



KAUTZEN AKTUELL



Nr. 7/2013

GEMEINDENACHRICHTEN KAUTZEN

**Frohe Weih-
nachten und
alles Gute
für das
Neue Jahr
2014!**



Aus dem Inhalt

Vorhaben 2013	Seite	3—5
Kindergarten, VS, HS	Seite	6—9
Berichte Feuerwehren	Seite	10—12
Berichte Vereine	Seite	13—28
Müllabfuhrtermine	Seite	36

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Manfred Wühl, 3851 Kautzen, Flurgasse 11

(Für die Inhalte der Feuerwehr- und Vereinsberichte sind die jeweiligen Organisationen selbst verantwortlich)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde 3851 Kautzen

Hergestellt im Eigenvervielfältigungsverfahren - Fotos: Gemeinde Kautzen (mit Ausnahme von gekennzeichneten Fotos)

Durchgeführte Vorhaben 2013

GEMEINDE- UND ARZTHAUS

Im Vorjahr wurde mit der Sanierung beim Gemeinde- u. Arzthaus Kautzen begonnen. Es wurde ein behindertengerechter Aufgang und die Überdachung des Eingangsbereiches vorgenommen. Außerdem wurde im Vorjahr mit der Erneuerung der Fenster und der Eingangstüren begonnen.

Als erstes wurde im heurigen Frühjahr mit der Erneuerung der Dacheindeckung inkl. Vollschalung gestartet. Anschließend erfolgte



die Isolierung der Keller- u. Dachgeschossdecke.

Die Außenwände wurden mit 20 cm Styropor gedämmt. Die gewählte Farbe der Außenfassade findet in der Bevölkerung große Zustimmung. Die an der südlichen Dachfläche angebrachte Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 3,9 kW erbringt beachtliche Werte.

Ein besonderer Dank gebührt allen daran beteiligten Firmen aus der Umgebung für ihre guten Arbeitsleistungen.

Der Erfolg der Dämmungsarbeiten kann bereits in den Räumlichkeiten des Gemeinde- und Arzthaus eindeutig festgestellt werden.

BAUHOF



Im Frühjahr 2013 wurde für den Bauhof ein neuer Steyr Traktor mit Schneepflug angekauft.

Weiters wurde ein Frontlader für den Massey Ferguson Traktor angeschafft.

Durchgeführte Vorhaben 2013

KAUTZEN

- Im Herbst konnte die Verbindungsleitung für die Wasserversorgung zwischen den Raiffeisen-Lagerhaus Kautzen bis zum Bereich Tennisplatz fertig gestellt werden. Damit entstand eine seit Jahren geplante Ringleitung für die Ortsteile Kautzen u. Illmau. In diesem Zuge wurde auch der Anschluss des Raiffeisen-Lagerhauses an den Fäkalienkanal ermöglicht.
- Im Bereich der Illmauersiedlung wurde eine sichere Anbindung für Fußgänger zwischen der Fraißl Gasse und der Heinrich Rauscher-Gasse in Form eines neuen Gehsteiges hergestellt. Die Arbeiten wurden dankenswerterweise durch die Straßenmeisterei Dobersberg fachmännisch durchgeführt. Die Materialkosten in der Höhe von rund € 7.000,-- wurden von der Marktgemeinde Kautzen übernommen.
- Im Bereich des Tennisplatzes/Sportplatzes wurden durch die Verrohrung des Straßengrabens weitere Parkplätze für Veranstaltungen geschaffen.
- Im Jahr 2013 wurden durch die Gemeinde Kautzen **6 Photovoltaik- bzw. Solaranlagen** mit je € 700,- gefördert.



KATASTRALGEMEINDEN

- Mit der Agrarbezirksbehörde wurden im Laufe des Jahres wieder einige Güterwege saniert und teilweise mit einer neuen Asphaltdecke versehen.
- Ebenso wurden nach Unwettern in Eigenregie die betroffenen Wege instand gesetzt.
- Die Räumung von Bächen wurde in Bereich von Kleingerharts und Illmau durchgeführt.
- In der KG Illmau wurden bei einigen Güterwegen die Straßengräben ausgehoben.
- Das Projekt „Hochwasserschutz Taxenbach“ in Großtaxen konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Der Kostenanteil der Marktgemeinde Kautzen beträgt für 2013 etwa € 36.000,-
- Mit der Errichtung der Kanalisation in Pleßberg wurden durch die Marktgemeinde Kautzen die Ortsleitung der Wasserversorgung, sowie die Hydranten erneuert. Ebenso wurden die Leitungen der EVN und der Straßenbeleuchtung unter die Erde verlegt.

Durchgeführte Vorhaben 2013

ENGELBRECHTS

Gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein Engelbrechts wurde mit der Sanierung der Kapelle begonnen. Im heurigen Jahr erfolgten die Ausbesserungsarbeiten bei der Holzkonstruktion des Turmdaches, die Herstellung der neuen Turmeindeckung und von vier neuen Fenstern. Mit der Erneuerung der Blitzschutzanlage und der Turmfassade wurden diese Arbeiten für heuer abgeschlossen.

Die Gesamtkosten für diese Sanierungsarbeiten betragen insgesamt € 23.600,--. Die Kosten wurden zum Großteil vom DEV Engelbrechts mit Unterstützung der Marktgemeinde Kautzen getragen. Die Fertigstellung der Sanierung der Kapelle soll in den nächsten Jahren erfolgen.

Im Ort Engelbrechts wurden im Zuge der Kanalisationsanlagen alle erforderlichen Hydranten für die Löschwasserversorgung ausgetauscht.

Foto: Gerhard Winkelbauer



Christbäume

in

Kautzen

Herzlichen Dank
für die Spende der
schönen Christbäume
die unseren Hauptplatz
und unseren
Schulbereich zieren !

Die Sponsoren:

Herr Friedrich Flicker,

Engelbrechts

(Christbaum Hauptplatz)

Herr Franz Reifschneider,

Großtaxen

(Christbaum Schule)

Herzlichen Dank!

Mitteilung des Abfallverbandes:

Auch 2014 werden Christbäume
(frei von Christbaumschmuck und Lametta)
in allen Altstoffsammelzentren gratis über-
nommen!



Unser Märchenland

Die drei Worte „*Es war einmal...*“ entführen uns in die magische Welt des Märchens. Kinder lieben Märchen –

mit Hingabe lauschen sie den Geschichten von verwunschenen Schlössern, verzauberten Prinzen und all den kleinen Heldinnen und Helden, die mutig ihr Leben meistern.

Märchen sind kostbare Schätze der Kindheit – gestern wie heute.

In unserer heutigen Zeit, in der Kinder von sinnlichen Eindrücken geradezu überflutet werden, geben Märchen zunächst die Möglichkeit, sich einmal nur auf das Hören zu konzentrieren.

Wir möchten den Kindern in diesem Kindergartenjahr Märchen auf verschiedene Weisen näher bringen.



Dazu findet **einmal im Monat** bei uns im Kindergarten **ein Märchentag** statt.

Sobald alle Kinder im Kindergarten sind, starten wir unsere Reise ins Märchenland.

Wir bieten den Kindern verschiedene **Schwerpunkt-Stationen** (Kreativität, Bewegung, Kochen, etc.) zum gewählten Märchen des Tages an.

Die Kinder können selbst bestimmen, wo ihre Interessen liegen und welche Angebote sie ausprobieren möchten.

Kindergarten



Danach wandern wir alle gemeinsam durch den Märchenwald bis zu unserem magischen Märchenreifen, der den Eingang in das Märchenland symbolisiert.

Wer durch den Reifen steigt, befindet sich im Märchenland. Dort wird in stimmungsvoller Atmosphäre das Märchen erzählt.

Am Ende der Erzählung steigen die Kinder wieder durch den Reifen aus dem Märchenland heraus. Anschließend essen wir alle zusammen die mit den Kindern zubereitete Jause an einer schön gedeckten Tafel.



Kinder, die sich ganz einem Märchen hingeben, erfahren innere Ruhe und Ausgeglichenheit!



Elternverein der Volks- und Hauptschule Kautzen

Der Elternverein hat im abgelaufenen Schuljahr einige Projekte (Englischsprachwoche, Projekttag, Jause beim Lernlabor, Busfahrten ...) finanziell unterstützt.

Auch heuer wurde vom Elternverein beim Adventmarkt wieder ein Punschstand betrieben, um die Schüler entsprechend finanziell unterstützen zu können (Einnahmen der Punschhütte 2012 waren € 760,83).

Bei der Jahreshauptversammlung im Oktober wurde der Vorstand des Elternvereins neu gewählt. Einstimmig als Obfrau wurde Frau Bettina Fasching (Stellvertreterin

Frau Natascha Blei-Springer) gewählt. Für die Funktion des Schriftführers wählten die Eltern einstimmig Frau Marion Witzmann (Stellvertreter Herr Andreas Weber) und als Kassiererin Frau Isabella Neuwirth (Stellvertreterin Frau Sonja Steiner).

Bei der Jahreshauptversammlung wurde für das Schuljahr 2013/14 eine Unterstützung zur Englischsprachwoche, zu Projekttagen und Schulausflügen beschlossen.

Weiters wird wie im letzten Schuljahr wieder ein SPIELEFEST

in Zusammenarbeit mit der Firma Kargl stattfinden, voraussichtlicher Termin ist der 05. April 2014.

Die Vertreter des Elternvereins bedanken sich bei allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung!



Wir wünschen allen Lehrern und Lehrerinnen, Schülern und Schülerinnen und deren Familien besinnliche Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2014!

Volks- und Hauptschule Kautzen



ÖKOLOG Schulen Kautzen

Es wird noch eine Weile dauern, aber so herrliche Äpfel werden bald auch auf den frisch gepflanzten Obstbäumen vor der **Volks- und Hauptschule Kautzen** wachsen. Anlässlich einer feierlichen Urkundenüberreichung an die neuen ÖKOLOG Schulen VS und HS Kautzen wurden auch zwei Apfelbäume überreicht, die von Elternvereinsvertreterin Frau Marion Witzmann in Empfang genommen und den beiden Schulen überbracht wurden.



Lehrausgang

Bei einem Lehrausgang ins Kaufhaus Kainz durften die Kinder der 2. Schulstufe der Volksschule Gebäck ausgeben,



Wurst abwägen, zu bestellende Waren einscannen und sich anschließend bei einer Jause stärken.



Volks- und Hauptschule Kautzen

Zu Besuch bei CINDERELLA

Die dritte bis sechste Schulstufe der VS und HS Kautzen sowie die dritte und vierte Schulstufe der VS Gastern besuchten gemeinsam mit ihren Lehrerinnen die Ballettaufführung CINDERELLA in St. Pölten.

Die Schülerinnen und Schüler der beiden Schulstandorte nutzten diesen besonderen Kulturgenuss, um einander besser kennen zu lernen.

Die Schulen wurden dabei finanziell von der Raiffeisenbank und vom Elternverein unterstützt. Sowohl Eltern als auch Schülerinnen und Schüler bedanken sich auf diesem Weg herzlich.



Im Kunstmuseum in Schrems

Die VS Kautzen stattete am 20. November 2013 dem Kunstmuseum Schrems einen Besuch ab. Die Kinder durften mit Ton ein Windlicht gestalten und selbst glasieren.

Bei der Führung im Museum gab es "Kunst zum



Angreifen". Einige Bilder durften berührt werden und man konnte hinter eine Folie blicken. Im Skulpturpark konnten sich die Volksschüler anschließend austoben.





Unsere Feuerwehren berichten

FREIWILLIGE FEUERWEHR ENGELBRECHTS

Die Freiwillige Feuerwehr Engelbrechts besteht zurzeit aus 21 aktiven Mitgliedern und 9 Mitgliedern der Reserve.

Nach langer Wartezeit bekamen unsere Atemschutzgeräteträger einen Termin für die wiederkehrende Tauglichkeitsuntersuchung. Nun sind wir wieder berechtigt, bei Einsätzen die Atemschutzgeräte zu tragen.

Zum 80. Geburtstag von HFM Johann Wanko wurden wir ins Dorfzentrum eingeladen, wo das Kommando einen Geschenkkorb überreichte.

Zahlreiche Mitglieder unserer Wehr unterstützten die Feuerwehr Kautzen bei der Durchführung der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe. Herzlichen Dank dafür.

Im Zuge der Kanalbauarbeiten und Erneuerung der Wasserleitung, sind auch unsere schon sehr alten und zum Teil auch nicht mehr funktionierenden Hydranten erneuert worden.

Im abgelaufenen Jahr wurden wir auch zu zwei Brandeinsätzen alarmiert.

Für immer Abschied nehmen mussten wir von unseren unterstützenden Mitgliedern Irene Kainz und Paula Datler.

Das Kommando dankt allen Kameraden und unterstützenden Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Die freiwillige Feuerwehr Engelbrechts wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Wichtige Notrufnummern

FEUERWEHR 122

POLIZEI 133

RETTUNG 144

FREIWILLIGE FEUERWEHR GROSSTAXEN

Die Freiwillige Feuerwehr hat derzeit einen Mitgliederstand von 33 Aktiven u. 6 Reservisten. In diesem Jahr gab es einen technischen Einsatz bedingt durch umgestürzte Bäume auf der Landesstraße von Kleintaxen nach Großtaxen.

Verwalter **Ernst LEGL-Perzi** hat zu Jahresbeginn sein Amt niedergelegt und zum neuen Verwalter wurde **LM Erich ZNAIMER** bestellt. Ein großes Dankeschön gilt unseren **V Ernst LEGL-Perzi** der seit 2001 diese Funktion ausgeführt hat. Wir wünschen dir, lieber Ernst, alle Gute für deine weitere Zukunft. Das Amt des Funkwartes hat **LM Christian EGLAU** übernommen.

Bei der Mitgliederversammlung wurden folgende Beförderungen vorgenommen:

FM Andreas PREGESBAUER zum OFM

OFM Martin WEISGRAM u. OFM Harald EGLAU zum HFM und

V Ernst LEGL-Perzi wurde zum Ehrenverwalter ernannt.

Neben den Funkübungen waren wir auch bei der UA-Übung in Reinberg-Dobersberg vertreten. Im Laufe des Jahres wurde wieder rege an diversen Schulungen u. Veranstaltungen teilgenommen. Ausgerückt wurde zur Florianimesse, Auferstehungsfeier, Fronleichnamprozession, Allerheiligen, Pfarrvisitation u. zur Verabschiedung von Pfarrer Otto Allinger, und zu weiteren Anlässen wie Begräbnis von unterstützenden Mitgliedern.

Auf den letzten Weg in Wien mussten wir leider auch unser unterstützendes Mitglied **Josef KRENN** begleiten der unsere Feuerwehr immer großzügig unterstützt hat.

Aus Anlass des 50. Geburtstages von **HFM Karl SCHANDL** fand eine gemütliche Feier statt. Kommandant **OBI Franz EGLAU** feierte in gemütlicher Runde mit den Kameraden seinen 60. Geburtstag.

HFM Franz FRAISSL der vor wenigen Tagen seinen 50. Geburtstag feierte lud uns ins Gasthaus Meli nach Kautzen ein, wo eine großartige Geburtstagfeier stattfand.

Das „Grillen am Muttertag“ am 12. Mai fand bei kühlem Wetter statt, trotzdem waren wir mit dem Besuch sehr zufrieden. Bei dieser Stelle möchten wir uns bei den Besuchern bedanken, die trotz des kühlen Wetters gekommen sind. Wir freuen uns aber, wenn wir uns am Muttertag 2014 bei hoffentlich sonnigem Wetter wieder sehen.

Ein besonderer Dank gebührt **Herrn Otto PROSENBAUER**, der uns aus Anlass seines 80. Geburtstages mit einer großen Geldspende die FF Großtaxen unterstützt hat. Ein herzliches Dankeschön.

Sowohl bei den Bezirksfeuerwehrleistungsbewerben in Kautzen als auch bei den NÖ Landesleistungsbewerben in Leopoldsdorf nahm jeweils ein Trupp gemeinsam mit weiteren Wehren in Bronze u. Silber teil.

Bei der 24 Stunden KHD-Übung im Bezirk Waidhofen/Thaya wurden wir nach Brunn bei Waidhofen/Thaya zu Arbeiten eingeteilt.

Die Freiwillige Feuerwehr Großtaxen wünscht allen Gemeindebürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches und katastrophenfrees Jahr 2014.



FREIWILLIGE FEUERWEHR Illmau

Die Freiwillige Feuerwehr Illmau hat einen Mitgliederstand von 25 Aktiven und 9 Reservisten.

- Bei der Mitgliederversammlung wurde Bartl Martin zum OFM;
- Macho Erich, Schandl Otmar, Stark Karl jun. zum LM;

FREIWILLIGE FEUERWEHR PLESSBERG

- Schandl Harald, Prosenbauer Thomas, Macho Markus, Spitzer Kurt zum HFM und
- Schandl Dietrich zum HLM ernannt.

Im abgelaufenen Jahr hatten wir 1 Brandeinsatz, 3 Technische und 1 Schadstoffeinsatz.

Im Juni fand eine Hl. Messe für unsere verstorbenen Kameraden in der Kapelle Illmau statt.

Im Laufe des Jahres hatten wir alle Hände voll zu tun, um den Neubau der Feuerwehrgarage zu forcieren. Im Herbst wurde die Fundamentplatte mit Fertigbeton errichtet.

Anschließend setzte die Fa. HP-Bau die Leca Fertigteilelemente mit unseren FF Mitgliedern zusammen. Diese Elemente wurden an der Innenseite mit Beton ausgegossen und die Außenseite wurde mit Zellulose Dämmstoff ausgeblasen.

Erst danach konnte man die Leimbinder mittels Kran positionieren. Zum Schluss wurden die Isolierpaneele, ebenfalls mit dem LKW – Kran, aufgelegt und verschraubt.



Im Frühjahr wurden Drainagen gelegt und an der Rückseite des FF-Hauses Schotter und Humus aufgezogen. Danach erfolgte die Montage der beiden FF-Tore, Fenster und Türen.

Besonders bedanken möchten sich das Kommando bei Herrn Rudolf Prosenbauer, Ortsvorsteher Paul Schandl und Franz Königshofer für Ihre tatkräftige Unterstützung!

Bei den Bezirksbewerben unterstützten einige Kameraden die FF Kautzen bei der Durchführung dieser großartigen Veranstaltung. Eine Gruppe mit Hannes Zeiner, Christian Schandl, Daniel Fröhlich, Sascha Fröhlich, Markus Macho, David Zeiner, Franz Mödlagl, Christoph Prosenbauer, Patrik Schandl nahmen

am Bewerb teil. Auch bei den Landesbewerben in Leopoldsdorf war diese eingespielte Truppe vertreten.

Beim Katastrophenhilfsdienst meldete sich FM Sascha Fröhlich und fuhr mit seinen Kameraden nach Dürnstein an der Donau, um den betroffenen Menschen zu helfen.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag am 16. Juni erhielten HFM Karl Mödlagl, EHBM Alois Preisinger und EVM Franz Spitzer das Ehrenzeichen für 50 jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- u. Rettungswesen.

Am 10. und 11. August fand unser traditioneller Dorfkirtag im neuen FF-Haus statt, welcher ein toller Erfolg wurde. Hiermit BEDANKEN wir uns bei ALLEN freiwilligen HELFERN!

Die Kameraden der FF Illmau rückten auch zu Funkübungen, kirchlichen Anlässen und zur Unterabschnittsübung aus.

Das Kommando möchte sich auf diesem Weg bei den Reservisten HFM Alfred Deimel, HFM Karl Mödlagl, LM

Rupert Neuwirth, EHBM Alois Preisinger, EVM Franz Spitzer, HFM Paul Schandl sehr herzlich für Ihren Einsatz bei den kirchlichen Anlässen bedanken.

Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei Herrn Otto Prosenbauer und Herrn Dr. Lewinsky (USA) für die großzügige Unterstützung der FF Illmau.

Dankbar sind wir auch dem Kautzner Gemeinderat für die finanzielle Unterstützung der Wehr.

Da sich das Jahr zu Ende neigt, wollen wir nochmals DANKE sagen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg für das Jahr 2014.



Die Freiwillige Feuerwehr Pleßberg weist derzeit einen Mannschaftsstand von 54 Aktiven und 16 Reservisten auf.

Im abgelaufenen Jahr hatten wir einen Brand und 12 technische Einsätze.

Auf die Ausbildung der Mitglieder wurde im vergangenen Jahr auch wieder großen Wert gelegt. Somit schloss unser Kdt-Stv. Robert Macho seine erforderliche Ausbildung mit dem Modul Abschluss Feuerwehrkommandant (ASM 20) am 22. Februar erfolgreich ab.

Ebenso nahm unser Kdt-Stv. an einem Hochwasserschutz Seminar sowie einer Verkehrsreglerausbildung, und einem Seminar über Alarmpläne teil.

Zwei Gruppen vertraten unsere Wehr beim Bezirksleistungsbewerb am 15. Juni in Kautzen.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag am 16. Juni in Kautzen erhielten nachstehende Mitglieder unserer Wehr folgende Auszeichnungen:

- Ehrenzeichen für 25 jährige Mitgliedschaft im Feuerwehr und Rettungswesen: Franz Kranner, Wolfgang Ritter und Andreas Weber.
- Ehrenzeichen für 40 jährige Mitgliedschaft im Feuerwehr und Rettungswesen: Herbert Hörmann, Herbert Jöch und Leonhard Meier.
- Ehrenzeichen für 60 jährige Mitgliedschaft im Feuerwehr und Rettungswesen: Anton Groß, und Franz Misch.
- Das Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 2. Klasse erhielt Günther Datler.
- Das Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse erhielten: Franz Datler, Anton Groß, Walter Haidl, Günther Macho und Josef Meier.

Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Leopoldsdorf nahmen wir auch mit 2 Gruppen teil.

Die FF Pleßberg bedankt sich recht herzlich bei Herrn Otto Prosenbauer für seine großzügige Spende.

Im Rahmen des Versorgungsdienstes beteiligte sich Clemens Datler bei der Sternfahrt in Kärnten bzw. Jugendbewerb.

Clemens Datler war im Zuge des Katastrophenhilfsdienstes einen Tag beim Donauhochwasser im Einsatz.

Am 12. Juli machten wir eine Einsatzübung bei unserem Löschteich. Da sich 17 Mitglieder unserer Wehr beteiligten konnten wir alle Gerätschaften die zur Wasserentnahme wie Tragkraftspritze und Unterwasserpumpen vorgesehen sind einsetzen.

Bei der 24 Stunden KHD Übung des Bezirkes Waidhofen/ Thaya nahmen 16 Mitglieder mit Begeisterung teil.

Unser Dorfkirtag war wieder ein schöner Erfolg und wir konnten viele Gäste begrüßen.

Das Kommando bedankt sich bei allen Kameraden, deren Frauen, Mädchen und Kindern, die zum Gelingen des Kirtages beigetragen haben.

Das Kommando der FF Pleßberg bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit, bei allen Mitgliedern, die bei kirchlichen und sonstigen Anlässen ausrücken, ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und zur Jahreswende alles Gute.



FREIWILLIGE FEUERWEHR REINBERG- DOBERSBERG

Die Freiwillige Feuerwehr Reinberg-Dobersberg besteht derzeit aus 14 aktiven Mitgliedern und 4 Mitgliedern in der Reserve.

Als neues Mitglied dürfen wir Herrn FM Andreas Zahrl in unserer Wehr begrüßen.

In diesem Jahr hatten wir in unserem Ort einen Brandeinsatz der durch Blitzschlag verursacht wurde, außerdem gab es drei technische Einsätze.

Bei der 24 Stunden Übung waren wir mit 7 Mann vertreten und an den kirchlichen Festen nahm unsere Wehr zahlreich teil.

Weiters wurde am 22.11.2013 die Un-

terabschnittsübung des Unterabschnittes Kautzen in Radschin bei der Familie Röschl durchgeführt. Ein Scheunenbrand mit starker Rauchentwicklung und Personenbergung wurde dargestellt.

Durch tatkräftige Unterstützung unserer Feuerwehrkameraden bekam das alte Feuerwehrhaus eine neue Fassade und ein neues Tor.

Dank an die Gemeinde, die das Material zur Verfügung gestellt hat.

Ebenso möchten wir uns bei Herrn Otto Prosenbauer für die großzügige Spende bedanken-

FROHE WEHNACHTEN und ein gesegnetes neues Jahr wünscht die Freiwillige Feuerwehr Reinberg-Dobersberg.



FREIWILLIGE FEUERWEHR TRIGLAS- KLEINGERHARTS

Die Freiwillige Feuerwehr Triglas- Klein Gerharts weist derzeit einen Mannschaftsstand von 25 Aktiven und 3 Reservisten auf.

Dieses Jahr wurden wieder einige Module zur Weiterbildung unser Kameraden besucht. So nahmen an der Einsatzmaschinistenausbildung (EMA) am 23.03.2013 FM Wolfgang Hölzl, V Günther Saam und OBI Johannes Löffler teil. Ebenso besuchte FM Wolfgang Hölzl das Modul Fahrmeister (FHM) am 21.10.2013 in der Landesfeuerwehrschule in Tulln. Beim Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in der Landesfeuerwehrschule in Tulln bekam OBI Johannes Löffler das Funkleistungsabzeichen verliehen. An den diesjährigen Bezirksfeuerwehrwettkämpfen in Kautzen sowie an den Landesfeuerwehrwettkämpfen in Leopoldsdorf konnte mit Hilfe unserer Kameraden der FF Kautzen teilgenommen werden. So erreichte OBI Johannes Löffler das Leistungsabzeichen in Silber. Nochmals herzlichen Dank für die Unterstützung.

Im abgelaufenen Jahr hatten wir 2 technische Einsätze. Am 5. Mai 2013 um ca. 00:30 Uhr trat der Altbach über die Ufer

und überschwemmte einen Teil des Ortsgebietes von Triglas, wobei einige Keller überflutet wurden. 03. Juli 2013 um ca. 19:40 Uhr abends führte abermals der Altbach Hochwasser. Es konnten jedoch durch das rasche auflegen der Sandsäcke größere Schäden verhindert werden. Bei der Florianimesse, Auferstehungsfeier, Fronleichnamsprozession sowie zu Begräbnissen bei unterstützenden Mitgliedern war unsere Wehr vertreten. An dieser Stelle möchten wir uns bei denjenigen Kameraden, die einer anderen Feuerwehr angehören, für ihre Unterstützung bei den Begräbnissen bedanken. Unser Heuriger, den wir am 28. September veranstalteten, war so wie im Vorjahr ein großer Erfolg. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Besuchern und freiwilligen Helfern auf diese Weise herzlich bedanken.

Die Freiwillige Feuerwehr Triglas-Kleingerharts wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und viel Lebensfreude für 2014!



FREIWILLIGE FEUERWEHR TIEFENBACH

Im Jahr 2013 rückten wir zu einigen technischen Einsätzen aus. Zur Festigung des Erlernten nahmen wir an diversen Übungen des Abschnitts teil und rückten auch zu überregionalen Übungen aus. Ferner nahmen wir an diversen kirchlichen Veranstaltungen teil.

Um die Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten wurden einige Wartungs- und Umbauarbeiten am Haus durchgeführt.

Mit der Unterstützung der Ortsbewohner wurde im Juni ein Heuriger abgehalten, welcher für die Wehr wieder ein schöner Erfolg war.

Abschließend möchten wir die Gelegenheit nutzen um uns zu bedanken – bei den Ortsbewohnern von Tiefenbach für deren tatkräftige Unterstützung und bei Herr Otto Prosenbauer für seine großzügige Spende.

Die FF Tiefenbach wünscht allen Lesern viel Erfolg und Gesundheit im Jahr 2014!

JAHRESBERICHTE UNSERER VEREINE



kbw Kautzen



Kautzen

Katholisches Bildungswerk und NÖ Bildungs- und Heimatwerk Kautzen

Jahresbericht 2013

Auch heuer können die MitarbeiterInnen der Bildungswerke mit Zufriedenheit auf eine Reihe von Veranstaltungen zurückblicken – in Dankbarkeit für die gute Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern, wie: Tourismus-, Verschönerungs- und Dorferneuerungsverein, Kautzen aktiv und die Karmeliter aus Kostelní Vydří bei Dačice.

Hier sind noch einmal alle Veranstaltungen im Überblick:

Helen Brugat vom Kindertheater Pipifax eröffnete die Reihe mit, **Oma macht faxen**

Prälat KR DDr. Joachim Angerer sprach als Zeitzeuge der Konzilszeit zum Thema:

Abbruch, Umbruch oder Aufbruch – Das Zweite Vatikanische Konzil als Impuls

Mag. Niklas Perzi, unser Historiker mit Leidenschaft für Tschechien, beleuchtete **Leben und Lebenswelten unserer tschechischen Nachbarn hinter dem "Eisernen Vorhang von 1945 bis 1989**. Die Beiträge der Gäste aus Altstadt und Zlabings machten Begegnung spürbar.

Für Günther Novak, den Waldviertler Liedermacher aus Griesbach bei Karlstein, war dieser zu Gemüte gehende **So-loabend mit Gesang, Gitarre und Ziehharmonika** fast wie eine Startveranstaltung für viele weitere Auftritte durch das Jahr hindurch.

Dietlinde Unterweger hat **Burma – offiziell Myanmar**, diesen wenig bekannten Staat in Südostasien, mit beeindruckenden Fotos bei uns bekannt gemacht.



Franz Perzi hat die **Schönheiten des Radweges entlang der Ostsee** präsentiert – von Flensburg bis zur Insel Rügen.

Viele herzliche Begegnungen mit meist jungen Leuten aus Tschechien waren bei der **Sommerwanderung 2013** von Neubistritz bis Leopoldsdorf und Romau erlebbar. Die Geistliche



Leitung lag in Händen der Karmeliter aus Kostelní Vydří. Mag. Niklas Perzi referierte zur Geschichte der Grenzregion.

Mag. Svata Jansky aus Jemice hat wieder als Dolmetsch fungiert. Ein besonderer Dank gilt der Familie Weinstabl in Leopoldsdorf für die große Gastfreundschaft, sowie der Familie Röschl, die auch der Errichtung eines weiteren Friedenskreuzes neben der Grenze, links vom Weg nach Romau zugestimmt hat.



Helene Brugat hat mit dem Stück **Als der kleine Noah ins Weihnachtszimmer schauen wollte** wiederum viele Kinder und auch Erwachsene begeistert und zugleich unsere Veranstaltungsreihe beendet.

Die gute Zusammenarbeit im Bildungswerk und mit den beteiligten Vereinen so wie das Interesse an unseren Veranstaltungen über die Gemeindegrenzen hinaus tun der ehrenamtlichen Tätigkeit gut und ermutigen, in diesem Sinne weiter zu arbeiten. Sollten Sie Ideen für weitere Veranstaltungen haben, bitte ich um Ihre Mitteilung. (02864-26177 oder engelbert.poecksteiner@aon.at)

Mein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern des Katholischen Bildungswerkes Kautzen, die auch heuer wieder durch ihr Mitdenken und tatkräftiges Handeln die vielen Veranstaltungen ermöglicht haben.

Im Namen des Katholischen Bildungswerkes und des NÖ Bildungs- und Heimatwerkes wünsche ich

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr - Engelbert Pöcksteiner

Auszeichnung „GESUNDE GEMEINDE“

Der „Gesunden Gemeinde“ Kautzen, vertreten durch den Arbeitskreis „kautzen-aktiv“, wurde am 28. November in St. Pölten die Plakette, eine Auszeichnung für besondere Leistungen im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention 2014-2016 durch Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Sobotka überreicht.

Die Marktgemeinde Kautzen gratuliert dem Arbeitskreis sehr herzlich zu dieser Auszeichnung und möchte sich auf diesem Weg auch herzlich für die geleistete Arbeit zum Wohle der Gemeinde bedanken.



COPYRIGHT NLK BURCHHART



PLAKETTE

Auszeichnung für besondere Leistungen im
Bereich Gesundheitsförderung und Prävention
2014 - 2016

für die

»Gesunde Gemeinde«
Kautzen

Die Initiative »Tut gut!« bedankt sich für die gute Zusammenarbeit
und wünscht weiterhin viel Erfolg!

St. Pölten, am 28. November 2013


Mag. Wolfgang Sobotka
Landeshauptmann-Stellvertreter


Walburga Steiner
Projektleitung »Gesunde Gemeinden«

Kautzner Jugendverein

Der Kautzner Jugendverein besteht aus 23 Mitgliedern und war auch dieses Jahr in der Gemeinde sehr aktiv.

Bereits im Frühjahr begannen die Vorbereitungen für die 3. Starkstromparty, die am 25. Mai stattfand. Trotz des kalten Wetters konnte sich der Jugendverein über zahlreiche Besucher freuen und diese in den vier verschiedenen Bars verwöhnen.

Wie schon im Jahr zuvor pachtete der Kautzner Jugendverein die Badehütte und versorgte die Badegäste in den Sommermonaten mit Speis und Trank.

Es wurde auch ein Minibackofen mit Umluft- und Grillfunktion als neues Inventar für die Badehütte gekauft.

Im Juli veranstaltete der Jugendverein ein gemeinsam mit dem Verschönerungsverein ein Teichfest mit einem Beachvolleyballturnier und diversen Spielen für Kinder. Es wurde auch ein 50 Liter Bierfass von der Brauerei Schremser gesponsert, welches für die Gäste als Freibier zur Verfügung stand.

Auch dieses Jahr stellte der Jugendverein wieder das Highlight des Kautzner Adventmarktes, den Krampusumzug auf die Beine. Natürlich wurden wieder Süßigkeiten für die Kinder und Schnäpse an die Erwachsenen ausgeteilt. Für gruselige Überraschung sorgte dieses

Jahr eine spezielle Showeinlage der Krampusse.

Über das gesamte Jahr veranstaltete der Kautzner Jugendverein auch diverse Spieleabende, kleinere Ausflüge und sonstige Zusammentreffen der Jugendlichen. So fördert der Jugendverein das soziale Zusammenleben der Jugend Kautzens.



In der ruhigeren Zeit am Ende eines Jahres besteht die Chance, auf das zu Ende gehende Jahr zurückzublicken und Bilanz zu ziehen. Der [BaL]-Clan möchte diese Gelegenheit nutzen und einen Blick auf die Aktivitäten geben, die unser Verein 2013 in Angriff genommen hat.

Wir freuen uns, mit Anfang November 2013 **Christian Dangl neu** bei uns im Clan begrüßen zu dürfen. Dank unseres jüngsten Clanmitglieds hält der [BaL]-Clan nunmehr bei einer Mannschaftsstärke von **26 aktiven Mitgliedern**. Die Clanführung liegt seit 9 Jahren in den Händen von Eduard Danzinger jun., als Stellvertreter fungiert seit 2013 Klaus Meller. Unterstützt werden die beiden Obleute von Yvonne Hahn, die seit 2011 die Clan-Crew leitet. Zu den Schriftführern wurden Georg Danzinger und Reinhard Kreutzer bestellt, während Gernot Neuwirth und Thomas Kreutzer die finanziellen Agenden des Clans wahrnehmen. Die technische Leitung und Hauptverantwortung für die Webpräsenz liegt bei Martin Litschauer.

Das Hauptziel des Clans im Jahre 2013 war einmal mehr die **Ausrichtung von LAN-Parties**, um jungen, technikinteressierten Leuten die Möglichkeit zu geben, in personam zusammenzutreffen und sich über ihr Hobby auszutauschen. Seit mehreren Jahren stand dabei die schwache Ausbaustufe bei den **Internet-Anbindungen** einer erfolgreichen Veranstaltung im Wege. Dank der großen Fortschritte durch den Ausbau bei den Internet-Verbindungen in Kautzen zu Beginn 2013 gab es heuer erstmals seit längerer Zeit ausgesprochen günstige Bedingungen für eine LAN-Party, die auch modernsten Ansprüchen im Hinblick auf Vernetzung und Kommunikation genügt.



Um diese Gelegenheit optimal zu nutzen wurde beschlossen, dass der [BaL]-Clan als Vorbereitung und Testlauf für eine größere LAN-Party wie im Vorjahr **zwei LAN-Partys im kleineren Rahmen** ausrichtet. Den Anfang machte dabei die Winter-Erprobung im Jugendheim Kautzen (1. – 3. März 2013) gefolgt von der Generalprobe in der Hauptschule Kautzen (15. – 18. August 2013).

Aufgrund der ausgesprochen positiven Erfahrungen der kleineren LAN-Parties sah sich der [BaL]-Clan gerüstet, zum bereits 9. Mal eine große LAN-Party in der Hauptschule Kautzen zu veranstalten. Ausnahmsweise am Allerheiligen-Wochenende angesetzt öffnete die **Aula-LAN IX**

von 1. – 3. November 2013 ihre Pforten. Dank der akribischen Vorbereitung gelang es, die rund 90 Teilnehmer auf dieser Veranstaltung optimal zu betreuen und somit ein im gesamten Waldviertel einmaliges Event auf die Beine zu stellen. Einmal mehr durften wir uns über ein breit gestreutes Publikum freuen – wir durften einige junge Spieler genauso wie routinierte Stammgäste begrüßen.

Bei dieser Gelegenheit konnten mehrere Spieler aus der Gemeinde Kautzen schöne **Erfolge bei den spannenden Turnierspielen** feiern. Wir gratulieren Klemens Danzinger, Thomas Kreutzer, Dietmar Praschinger und Christian Schandl zum hervorragenden 2. Platz im Turnierspiel Counterstrike: Global Offensive.

Wir bedanken uns bei dieser Gelegenheit ganz herzlich bei unseren **Gönnern und Förderern**, die wesentlich zum Gelingen derartiger Veranstaltungen beitragen. Stellvertretend erwähnt seien hier die Marktgemeinde Kautzen, die Hauptschulgemeinde und der Kindergarten Kautzen, die Telestube Granit, die Kautzner Bankinstitute, Nahversorger, Technologieunternehmen und Versicherungsdienstleister, die uns durch ihre Unterstützung die Abhaltung größerer Veranstaltungen ermöglichen.

Das Jahr 2013 ist jedoch auch aus einem anderen Grund für den [BaL]-Clan von besonderer Bedeutung. Am 27. November 2013 jährt sich die **Gründung des Clans zum mittlerweile 10. Mal** - in der schnelllebigen EDV-Branche ist dies keine Selbstverständlichkeit. Bei der Jahreshauptversammlung am 28. Dezember 2013 feiern daher 8 Mitglieder der ersten Stunde ihr goldenes Clanjubiläum, nämlich Eduard Danzinger jun., Fabian Hauer, Gabriel Hauer, Thomas Kreutzer, Gernot Neuwirth, Dietmar Praschinger, Martin Prosenbauer und Thomas Prosenbauer. Martin Litschauer begeht 2013 das silberne Clanjubiläum. Die 5-jährige Clanmitgliedschaft feiern Christoph Goigitzer, Yvonne Hahn, David Ritsch und Harald Schandl.

Um erfolgreiches Arbeiten garantieren zu können, ist die tatkräftige Mithilfe aller Clanmitglieder vonnöten, denn nur im Team können größere Vorhaben gelingen. Als Clanleader habe ich das große Privileg, mit einer erfahrenen und höchst motivierten Mannschaft zusammenarbeiten zu dürfen. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich bei meinen Clankolleginnen und -kollegen für die vielen freiwillig geleisteten Stunden und den großen Einsatz bedanken. Ganz besonders möchte ich den Teamgeist loben, der auch in fordernden Situationen stets an erster Stelle steht.

Der [BaL]-Clan wünscht allen Bewohnern der Marktgemeinde Kautzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2014.

Eduard Danzinger – [BaL]Corona [CL], Clanleader



Nach dem Motto „jetzt oder nie“ wurden gemeinsam mit unseren Vertretern in der Gemeinde die dringend notwendigen Instandsetzungsarbeiten an der Kapelle erhoben. Die fast 30ig Jahre seit der letzten Außenrenovierung sind nicht spurlos vorübergegangen! Zur leichteren Finanzierung erschien es sinnvoll, die Renovierung in mehreren Abschnitten durchzu-



führen. In der Jahreshauptversammlung am 16.März fand dieser Vorschlag Zustimmung. Beim anschließenden Gespräch mit dem Bürgermeister gab es

seitens der Gemeinde grünes Licht.

Ein Haufen Splitt, für den Kanalbau benötigt, sorgte vorm Maibaumaufstellen kurzfristig für Verwirrung. Doch unser Maibaum war flexibel und ließ sich auch aus einer anderen Richtung aufstellen. So war auch das anschließende gemütliche Beisammensein nicht gefährdet. Die Grillmeister Herbert und Martin Gutmann ließen dabei nichts anbrennen.

Eine neue Sandkastenumrandung aus witterungsbeständigem Material wurde im Sommer am Spielplatz aufgestellt. Danke für die Mithilfe bei Konstruktion und Montage an Otmar Wanko, Werner Miedler und Günter Stary. Gleiches gilt den Freiwilligen zum Fensterputzen usw. oder für die Spielplatzpflege nach Terminplan von Melanie Sauer. Wartung und spontane Behebung eines mysteriösen Motorschadens am Rasenmäher durch E. u. K. Kinast sollen auch nicht unerwähnt bleiben.

Die für 2013 geplanten Arbeiten an der Kapelle konnten mittlerweile abgeschlossen werden. Es wurde das Blechdach, die Turmfenster sowie der Blitzschutz erneuert und der Turm neu verputzt. Zifferblätter und Zeiger, von Erwin Zibusch gestrichen, sehen wieder aus wie neu. Kreuz samt Kugel wurde durch die Fa. Tischleritsch kostenlos renoviert. Dank an die beiden und alle anderen Helfern, besonders aber der Fam. Ernst Strohmeier für die Spende von 7.300,- Euro. In diesem Zusammenhang gleich die Bitte an alle Dorfbewohner mit Ihrer finanziellen aber auch manuellen Mithilfe die Weiterführung der Renovierung im kommenden Jahr zu unterstützen.



Der DEV Engelbrechts wünscht allen Lesern Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2014.



Dorferneuerungsverein Groß- und Kleintaxen

Heuer konnte im Gemeinschaftshaus mit der Küchenausstattung begonnen werden, die Arbeiten für unser Dorffest und das Grillhendlessen am 29. und 30.6.2013 waren dementsprechend angenehm durchzuführen. Dank des schönen Wetters hatten wir beim Grillen viele Gäste zu bewirten.

Sowohl am Adventmarkt 2012 als auch am Marktfest in Kautzen 2013 hat unser Ver-

ein mit großem Erfolg teilgenommen.

Der Dorferneuerungsverein Groß- und Kleintaxen dankt allen Helferinnen und Helfern für das gute Gelingen aller Aktionen und wünscht ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes, erfolgreiches Jahr 2014.





Das Jahr neigt sich dem Ende zu, deshalb möchten wir wieder Rückschau auf die Tätigkeiten unseres Vereines halten.

Wir bedanken uns bei jenen Dorfbewohnern, die unter Koordination von Frau Gabriele Datler in ihrer Freizeit mit eigenen Geräten die öffentlichen Flächen gemäht und gepflegt haben.

Die Dorfspiele zu Fronleichnam waren trotz des schlechten Wetters wieder sehr gut besucht. Die Bewerbe sorgten auch im Feuerwehrhaus für Begeisterung. Auch dieses Jahr gab es für alle Kinder einen Luftballonstart. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen 2014.

Im Zuge der Grabungsarbeiten für die Kanalisation wurde von freiwilligen Helfern ein Fernwärmeschlauch vom Dorfzentrum zur Kapelle verlegt. Der Biogasanlagenbetreiber, Herr Reinhard Datler, hat sich bereit erklärt, nicht nur das Dorfzentrum sondern auch die Kapelle kostenlos mit Fernwärme zu versorgen. Wir bedanken uns im Namen der Dorfgemeinschaft!

Fotos und Informationen über diverse Aktivitäten in Pleißberg gibt es auch im Internet unter www.plessberg.at.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2014 wünschen Ihnen

die Pleißberger

Gesang- und Musikverein HILARIA

Unser Jahresbericht beginnt heuer mit einer Veranstaltung, die bereits am 30.12.2012 stattfand, und zwar mit dem Konzert ins Neue Jahr, welches aus organisatorischen Gründen um eine Woche vorverlegt werden musste. Mit den „Wiener Bonbons“ gelang dem Salonorchester „pro musica“ und der Hilaria ein ansprechendes Konzert. Für die heitere Note zwischen den einzelnen Stücken sorgte der illuminierte Justizwachebeamte Frosch aus der Operette „Die Fledermaus“, verkörpert von Eduard Danzinger.

Am 11.5. 2013 ging das traditionelle Frühjahrskonzert über die Bühne, bei dem heuer ein Chor aus unserem Nachbarland Tschechien zu Gast war. Der Kammerchor Festivia Chorus begeisterte, so wie auch die Hilaria, das erschienene Publikum und die Darbietungen wurden mit kräftigem Applaus belohnt. Unsere Gäste fühlten sich in Kautzen sehr wohl, und es erfolgte sofort eine Gegeneinladung für unseren Chor nach Velka Lhota am 21.6.2014.

Weitere Auftritte für den GMV Hilaria gab es am 4.5.2013 – Hochzeit Roswitha Zahrl, sowie bei der Kirchtagsmesse anlässlich des Sportlerkirtages und der Messe beim diesjährigen Marktfest.

Nach den Sommerferien begannen wir sofort mit den Proben für das Adventkonzert am 1. Dezember 2013 in der Pfarrkirche, bei dem als zweiter Klangkörper die Schmidtaler Musikanten mitwirkten.

Auch beim Kautzner Märchenadvent beteiligte sich un-

ser Verein mit einem Versorgungsstand.

Das Konzert im Neuen Jahr findet am 5. Jänner 2014 um 16 Uhr in der Schulaula statt. Für das Salonorchester pro musica unter der bewährten Leitung von Rainer Haidl ist es bereits das 20. Konzert und daher soll es diesmal Highlights aus der Vergangenheit und auch solistische Darbietungen geben. Was den Kartenvorverkauf betrifft gibt es eine kleine Änderung. Vorverkaufsstelle ist **AUSSCHLIESSLICH DIE SPARKASSE KAUTZEN** (Preis pro Karte € 15,-). Wir laden Sie alle schon heute recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Wie schon oft erwähnt, sucht auch unser Chor immer neue aktive Sängerinnen und Sänger. Interessierte Personen können jederzeit bei den wöchentlichen Proben (Donnerstag von 20.00 bis 22.00 Uhr) in der Schule vorbeikommen um sich zu informieren.

Wir möchten diesen Jahresbericht auch dazu benützen um allen zu danken, die uns im abgelaufenen Jahr durch ihren Arbeitseinsatz bzw. finanziell unterstützt haben.

Den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Kautzen wünschen wir ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie alles Gute für das Jahr 2014.



Verschönerungs– Tourismus– und Dorferneuerungsverein Kautzen

Das Jahr begann mit dem **Kindertheater Pipifax von Helen Brugat und ihrem Stück „Oma macht faxen“**, eine kabarettistische Theaterstunde mit Tiefgang.

Weiter ging es mit der **Pflanzenbörse**, ein fixer Bestandteil unseres Vereinslebens. Sie war mit Ihrer Unterstützung ein schöner Erfolg. Vielen Dank an die ADEG Kaufleute, die uns wieder den Raum für die Veranstaltung zur Verfügung stellten.

Das **Sommerfest am Pfontenteich** haben wir heuer gemeinsam mit dem Kautzner Jugendverein veranstaltet. Die jungen Leute haben ein tolles Programm geboten und ein Volleyballturnier abgehalten. Die Zusammenarbeit war super und sehr erfreulich.



Ebenfalls im Sommer fand ein **Seminar mit Barbara Gabler mit dem Inhalt „Stärkung der Selbstheilungskräfte“** statt. Dieses Seminar wurde von der Dorferneuerung NÖ gefördert. Mit Hilfe dieses Beitrages konnten wir den **Kurs „Familienkochen“** und eine **Weihnachtsgeschichte „Als der kleine Noah ins Weihnachtszimmer schauen wollte“** mit **Helen Brugat** weiterfördern und damit günstig für unsere jungen Familien anbieten. Der Familienkochkurs fand 20 TeilnehmerInnen. Die Zubereitung einer gesunden Jause war Inhalt dieser gemeinsamen Stunden.

Das **Wirbelsäulenturnen** mit Frau Silvia Plocek hält uns auch in der heurigen Wintersaison beweglich und fit und wird ebenfalls von der NÖ Dorferneuerung gefördert.

Mit einem **gemütlichen Nachmittag im Teichhaus**

beendeten wir am 15. Dezember unseren Jahreskreis.

Abschließend nun ein großer Dank an all jene, die mitgeholfen haben!

Viele Freiwillige haben mitgewirkt die Lebensqualität im Ort zu heben, Gemeinschaft zu leben und unsere Gemeinde schöner zu gestalten.



Der Erlös aller Veranstaltungen wird in Aktionen und Infrastruktur zur Förderung des Gemeinwohls und in Kinder & Jugendprojekte investiert.

Gesegnete Feiertage und Gesundheit im neuen Jahr wünscht im Namen des Vereines Elisabeth Schawerda.



Beim jährlich stattfindenden Gespräch mit den Flugbetreibern wurde über technische Verbesserungen an Fluggeräten bzw. Neuanschaffungen von Flugzeugen sowie über das Verhalten der Gastpiloten diskutiert. Die Anzahl der Flugbewegungen sowie Schulungen sind gleichbleibend.

Die Teilnahme an einem Fluglärmsymposium zeigte, dass die Durchführung der Mediation der richtige Weg war.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2014 wünscht

**Hans Eichhorn
Obmann e.h.**

Museumsverein Kautzen

Die Vereinsleitung möchte Ihnen auch dieses Jahr einen Überblick über die Aktivitäten des Museumsvereines und die Ausstellungen im Heimatmuseum bringen.

Im zu Ende gehenden Jahr wurden im Museum vier Sonderausstellungen veranstaltet:

- Am Ostermontag dem 1. April wurde die Ausstellung **„Rund um Waidhofen“** Bleistiftzeichnungen von Heinrich Nowotny aus Dietmanns, eröffnet. Die Ausstellung war bis 16. Juni zu sehen.
- Unter dem Motto **„Buntes Allerlei“** stellte die Gmünder Malerin Maria Boigner ihre Aquarelle aus. Diese Ausstellung war vom 23. Juni bis 15. August zu besichtigen.
- Beim **Marktfest** wurde die Sonderausstellung **„Maße und Gewichte“** eröffnet. Die Objekte stellte der aus Pleßberg stammende Franz Groiss aus seiner großen Sammlung zur Verfügung. Geöffnet war bis 27. Oktober.
- Im Rahmen des **„Advent im Heimatmuseum“** präsentiert Frau Maria Römer aus Groß Siegharts vom 1. bis 15. Dezember 2013 ihre **„Schnitzereien“**. Besonders interessant sind Ihre Waldviertler Symbolfiguren: der Bandlkramer, die Besenburgl, der Horologenmann und der Hoarstubenmann. Die Eröffnung am 30. November erfolgte im Rahmen einer Adventfeier. Frau Waltraud Kolar und Herr Paul Richter lasen besinnliche Adventgeschichten aus verschiedenen Werken.

Das **„Lebende Museum“**, bei dem alte Handwerkstechniken

gezeigt werden, fand wieder jeden ersten Sonntag im Monat statt. Die Handwerker/innen wurden auch heuer zu verschiedenen Veranstaltungen außerhalb von Kautzen eingeladen:

Firmenjubiläum „Peter max“ in Ternitz, „Lange Nacht des Museums“ in Mährisch Budwitz, Mittelalterfest in Eggenburg, Kathrinimarkt in Neupölla und Adventmarkt in Weitra.

Der Museumsverein erhielt zahlreiche Einladungen zu Veranstaltungen und Exkursionen. Mitglieder des Vereines nahmen am Niederösterreichischen Museumstag in Niedersulz, der Exkursion in Tabor und den Tagungen in Fratres, Mährisch Budwitz und Holsovice teil.

Wie Sie, sehr geehrte Leser, aus den vorigen Ausführungen entnehmen können ist unser Heimatmuseum weit über unsere Region hinaus bekannt und die Mitarbeit beim „Lebenden Museum“ sicher sehr interessant. Wir suchen Mitarbeiter für den laufenden Museumsdienst und handwerklich geschickte Personen für das „Lebende Museum“. Wir würden uns sehr freuen einige neue MitarbeiterInnen zu bekommen.

Die Besucherzahlen bis Ende Oktober waren geringer als im Jahr 2012 da die Agentur „Jugend Aktiv“ heuer den Besuch unseres Museums nicht im Programm hatte.

In unserem Museum haben Sie, genau so wie in rund 350 anderen Ausflugszielen in Wien und Niederösterreich, mit der **NÖ-CARD freien Eintritt**. Wir möchten daher auf die Weihnachtsaktion vom 15. 11. bis 31. 12. 2013 hinweisen bei der Sie eine neue NÖ-Card kaufen können die schon ab

1. 1. 2014, und daher 15 statt 12 Monate gültig ist. Die Niederösterreich – CARD kann beim Museumsverein gekauft oder für die nächste Saison verlängert werden kann.

Das Programm der Sonderausstellungen für das Jahr 2014 wird derzeit vorbereitet:

- Die erste Ausstellung wird am Palmsonntag dem 13. 4. 2014 um 16 Uhr eröffnet. Es ist die bereits für 2013 angekündigte Sonderausstellung über **Adalbert Stifter**. Sie wird gemeinsam mit dem Regionalmuseum C. Krumlov gestaltet.
- Beim Marktfest wird die Sonderausstellung unter dem Motto **„Alte Ansichten aus Kautzen und Stare Mesto“** eröffnet. Sie zeigt alte Ansichtskarten der Sammler Marian Khandl (Stare Mesto), Franz Eglau und Alfred Wanko.
- Vom Samstag, 29. November bis 14. Dezember 2014 findet wieder der **„ADVENT IM HEIMATMUSEUM KAUTZEN“**, mit Adventlesungen statt.

Wir würden uns sehr freuen wenn die geplanten Ausstellungen Ihr Interesse wecken und wir Sie auch im kommenden Jahr in unserem Museum begrüßen dürfen.

Wie jedes Jahr, so möchte sich die Vereinsleitung auch heuer bei allen Mitarbeitern, Mitgliedern, Förderern und Besuchern recht herzlich bedanken.

Allen unseren Mitarbeitern, Mitgliedern und Freunden möchten wir auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr wünschen.

GRENZ[EN]ÜBERSCHREITENDE MUSIK KULTUR

Wie schon in den vorhergehenden Jahren hat es sich der Verein Grenz

[en]überschreitende Musikkultur auch 2013 wieder zur Aufgabe gemacht, musikalische Kontakte mit den tschechischen NachbarInnen und besonders das Spiel auf der Zither zu pflegen.

In Kautzen selbst sehr gut sicht- bzw. „hörbar“ ist traditionell immer das einwöchige Zitherseminar im August. Dieses fand heuer bereits zum 9. Mal statt und endete mit dem gut besuchten Abschlusskonzert am Freitag, 9. August, das von Erwin Weisgram moderiert wurde. 28 TeilnehmerInnen und 5 DozentInnen – jeweils aus Österreich, der Tschechischen Republik sowie Bayern – präsentierten mit einem vielfältigen Programm die zahlreichen Möglichkeiten des Instruments Zither, sowohl stilistisch als auch im Schwierigkeitsgrad (so waren u.a. auch zwei MusikerInnen zu hören, die erst in der Seminarwoche mit dem Zitherspiel begonnen hatten). Besonders viel Schwung brachte die „junge“ Seminargruppe von Angelika Derkits hinein, die unter Beweis stellte, dass die Zither auch für Jugendliche ein attraktives und spannendes Instrument ist. Einige der in Kautzen mitwirkenden (österreichischen und tschechischen) Jugendlichen sind mittlerweile Teil des von Angelika Derkits ins Leben gerufenen Jugendensembles „42 lines“ (42 Saiten – so viele, wie so manche Zither hat).

Neben dem Seminar und Konzert im August liegt dem Verein aber auch an der kontinuierlichen Arbeit das ganze Jahr über, z.B. durch die Vermittlung von Unterricht und das Organisieren kleinerer Zusammenkünfte insbesondere im Waldviertel und Südmähren, aber auch bis hin nach Ostrava (Ostrau), wo unser Obmann Willi Neubauer immer wieder beim Citerový klub Radegast zu Gast ist.

Bereits im Jänner 2013 boten die alle zwei Jahre stattfindenden Zithertage in Laakirchen (OÖ) die Gelegenheit, die gute österreichisch-tschechische Zusammenarbeit zu zeigen. Auf Vermittlung von Obmann-Stv. Fritz Desch spielten drei junge Musikerinnen aus Tschechien gemeinsam mit Ange-



lika Derkits im offiziellen Konzertprogramm der Zithertage.

Für die Unterstützung bei der Durchführung des Seminars bedankt sich der Verein bei allen Personen und Institutionen, die Räumlichkeiten, Geräte und Know-how zur Verfügung gestellt haben, insbesondere bei der Gemeinde Kautzen, den Leiterinnen von Kindergarten, Volks- und Hauptschule, der Pfarre Kautzen mit unserem nunmehrigen Altpfarrer Otto Allinger sowie dem Gesangsverein Hilaria und dem Museumsverein.

Wir wünschen frohe Festtage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns auf ein Wiedersehen im August 2014!



KAUTZEN AKTIV

Wir wollen das Erscheinen dieser Gemeindenachrichten dazu nutzen, um Ihnen einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des Arbeitskreises im abgelaufenen Jahr zu geben.

Wir begannen das Jahr mit einem etwas anderen Gesundheitstag am Faschingsdienstag (12. Februar) vor dem Gasthaus Meli am Hauptplatz. Jeder, der sich von unserem „Ärzteteam“ untersuchen ließ, bekam gratis die notwendigen Medikamente in Form von Bier, Wein und Schnaps verabreicht.

Im Laufe des Jahres wurden zwei Vorträge abgehalten, die vom Land NÖ für Gesunde Gemeinden angeboten werden, und zwar: 21. Juni 2013 – Vortrag: **Nützlingle und Schädlinge im Garten**

07. Okt.2013 – Vortrag: **Obst und Gemüse – Vom Garten in die Küche**

Zwei betreute Fastenwochen (März und November) sowie ein Kochkurs für Senioren am 20. November d. J. vervollständigten das Programmangebot 2013.

Die Vorbereitungen für den Kautzner Märchenadvent (7. und 8. Dezember) liefen auf Hochtouren. Trotz des heftigen Sturmes während der Vorbereitungsarbeiten hatte der Wettergott doch noch Erbarmen und bescherte uns eine tolle Veranstaltung.

Am Ende noch einigen Gedanken zum Projekt „Gesunde Gemeinden“ in Niederösterreich. Die Gesundheit ist unser höchstes Gut. Aus diesem Grund schätzt es das Land NÖ ganz besonders, dass bereits mehrere hundert Gemeinden im Land eine Vielzahl an Initiativen und Projekte im Zei-

chen der Gesundheitsförderung umsetzen. Auch die Gesunde Gemeinde Kautzen, vertreten durch den Arbeitskreis Kautzen Aktiv, hat in den letzten Jahren immer wieder versucht, durch Vorträge, Workshops, Wanderungen, Gesundheitstage uvm. das Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung zu schärfen. Für diese Arbeit erhielt unsere Gemeinde im November 2012 ein Grundzertifikat - das ist eine Auszeichnung für die Qualitätssicherung im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention - überreicht. Kommende Projekte in unserer Gemeinde sollen unter den Begriff „Partizipation“ (darunter versteht man in der Gesundheitsförderung die aktive Einbeziehung der Menschen einer Gemeinde in der Planung und Durchführung

gesundheitsfördernder Maßnahmen) gestellt werden. Daher soll es im Frühjahr 2014 eine Umfrage in der Kautzner Bevölkerung geben um zu evaluieren, welche Gesundheitsthemen in Zukunft vorrangig behandelt werden sollen.

Abschließend möchten wir uns noch bei der Gemeindeverwaltung Kautzen für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken sowie bei allen Privatpersonen für ihre Hilfe bei den diversen Veranstaltungen.

Allen unseren Gemeindebürgern wünschen wir ein friedliches Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das Jahr 2014.

Pensionisten Verband

Während des laufenden Jahres setzte der Pensionisten Verband wieder viele Aktivitäten in unserer Gemeinde.

So besuchen wir jedes Mitglied zum Muttertag bzw. Vatertag mit einem kleinen Geschenk.

Beim Frühjahrstreffen am Schwarzen Meer waren einige unserer Mitglieder dabei sowie auch beim Sommerurlaub in der Steiermark.

Im Juli unternahmen wir einen Ausflug zur Ametystwelt in Maissau und weiter nach Röschitz zum Besuch eines Museums. Auch beim Landeswandertag in Leiben waren wir mit einer großen Gruppe vertreten, sowie beim Herbsttreffen im Schwarzwald. Bei unserem Herbstkränzchen im Ok-

tober konnten wir viele Besucher begrüßen.

Im Oktober besuchten wir die NÖ-Landesausstellung „Brot und Wein“ in Poysdorf und Aspern/Zaya. Unsere Mitglieder unternahmen Anfang Dezember eine Schifffahrt mit der Kaiserin Elisabeth in den Advent. Seit November haben wir wieder jeden Dienstagnachmittag ein gemütliches Treffen im Gasthof Blei. Für unsere Mitglieder wird Mitte Dezember eine gemeinsame Weihnachtsfeier veranstaltet.

**Frohe Weihnachten, viel Glück und Gesundheit
im Neuen Jahr**

**wünscht der Pensionisten Verband
Gertrude Fröhlich**

Telestube Granit

Der Vereinsvorstand ab 2013:

Gottfried EGGENHOFER, Obmann
Gerhard WANKO, Obmann-Stellvertreter

Engelbert Pöcksteiner, Schriftführer
Sebastian Pölzl, Schriftführer-Stv.

Anton DIETRICH, Kassier
Horst WIDHALM, Kassier-Stv.

Beiräte: Rudolf Dangl, Gerhard Schindl
Rechnungsprüfer: Gerhard Bräuer, Sibylle Koch



„**Kalender Kautzen 2014**“, Herausgeber: Telestube Granit. Sollten Sie keinen „Kautzner Kalender“ in Papierform erhalten haben, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Kautzen.

Fotogalerie Kautzen: Besuchen Sie die Fotogalerie unseres Klubmitgliedes Gerhard Wanko unter <http://foto.wanko.at/> - Sie können hier Vergangenes aus dem gesellschaftlichen und kulturellem Leben der Gemeinde Revue passieren lassen.

LAN-Party: Unser Verein konnte heuer die äußerst erfolgreiche LAN-Party des Kautzner Spielerclans [BaL] in der Schulaula mit einer sehr schnellen Internetanbindung unterstützen.

Klubabend in der Telestube Granit, Waidhofnerstraße 11, Eingang Garderobe (ausg. Feiertage), telefonische Auskunft während des Clubabends: 02864-2277-13

Jugendliche u. Erwachsene: jeden Freitag von 18.00 bis 22.00 (Sommerzeit: von 19.00 bis 23.00)

Schulpflichtige Kinder: jeden Freitag von 18.00 bis 20.00 (Sommerzeit: von 19.00 bis 21.00) – Die Eltern sind für die Abholung ihrer Kinder nach dem Ende selbst verantwortlich.

!!Der Internetzugang der Telestube ist mit einem Jugendschutzprogramm ausgestattet!!

Modernste Hard- und Software:

In der Telestube Granit stehen 15 PC mit Windows 7 und Office 2010, 10 Microsoft SURFACE RT Tablets mit Windows 8.1, mit Office 365 und mit zahlreichen (Spiele-)Apps zur Verfügung. An 5 PC mit Windows 8.1 kann das neue Betriebssystem ausprobiert werden. Im gesamten Schulhaus und in der Aula kann man sich mit von zu Hause mitgebrachten Notebooks, Tablets oder Smartphones über unser WLAN mit dem Internet verbinden und kostenlos surfen. Dieses Netz kann auch von Lehrern und Schülern der Volksschule und der Hauptschule für den Unterricht und privat genutzt werden. Kommen Sie am Klubabend zum Ausprobieren vorbei oder informieren Sie sich auf unserer Website: www.telestube.com

Blitzkurse und Themenabende:

Im abgelaufenen Jahr wurden zahlreiche Kurse durchgeführt, die sehr großes Interesse fanden. Die kostenpflichtigen Blitzkurse werden 2014 in vermindertem Ausmaß weiter geführt und das Kursprogramm wird um kostenlose Themenabende für bestehende Mitglieder und Gäste erweitert. Bitte entnehmen Sie das Kursangebot der Telestube Granit dem „Kalender Kautzen 2014“

Geplante Anschaffungen:

8 bis 10 neue PC oder Notebooks mit Win 8.1 rechtem Touchscreen, 1 Beamer plus Kinect-Ausrüstung als kostengünstiger Whiteboard-Ersatz, 1 Action-Kamera (auch zum Ausborgen)

Unser Dank geht an Herrn Otto Prosenbauer für seine großzügige Spende, die Marktgemeinden Gastern und Kautzen, die lokalen Sponsoren des „Kautzner Kalenders“ (Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten bei Ihren Kaufentscheidungen), an die Mitglieder des Vorstandes für ihre freiwillige Arbeit und an jene Mitglieder, die unentgeltlich Journaldienst an den Klubabenden leisten.

R.I.P. Wir trauern um unseren seit 29. März 1996 bis zu seinem Tod in der Funktion des Schriftführers arbeitenden Klubkollegen „Poldi“ Hermann und bewahren ihm ein ehrendes Andenken.

Literaturzirkel Kautzen

Im Jahr 2013 konnten wir das Folgende anbieten:
Worüber man früher lachte – Mundartgedichte des Linzers Franz Resl.

Franz Resl (* 3. Mai 1883 in Linz an der Donau; † 6. Januar 1954 in Linz) war ein Komiker, Unterhaltungskünstler und Schriftsteller. Von 1902 bis 1923 war er Beamter bei der ÖBB. Resl schrieb auch humoristische Texte, welche sehr populär wurden. Werke: "Da is amal ... da san amal ... da hat amal", 6 Bände, 1924-34. Das große Resl-Buch, 1963

"Die deutsche Seele" Thea Dorn und Richard Wagner
Sie erforschen in dem Buch die deutsche Seele und widmen sich einer Vielzahl von Begriffen wie beispielsweise 'Abendbrot', 'Gemütlichkeit', 'Wanderlust', 'Fußball' und 'Kulturnation'. Die deutsche Seele ist keine nüchterne Bestandsaufnahme, sondern ein persönliches Plädoyer der Autoren. Eine erkenntnisreiche und unterhaltsame Reise zu den Wurzeln des nationalen deutschen Erbes.

Da in letzter Zeit das Interesse an Terminen des Literaturzirkels sehr gering war, wurden in der 2. Jahreshälfte keine Treffen angeboten. Themenvorschläge und Anregungen werden aber immer gerne angenommen. Als nächstes Thema für die Treffen im Jahr 2014 ist „Kinderbuchklassiker“ angedacht. Weitere Termine entnehmen Sie bitte dem „Kautzener Kalender 2014“. Bitte beachten Sie dort auch die Termine der Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Kautzen, die Herr Franz Biedermann leitet.

Hinweis: Die vom Literaturzirkel Kautzen errichtete „Offene Bibliothek“ im Foyer der Sparkasse Kautzen ist noch immer in Betrieb. Bücher können dort nach wie vor entlehnt oder dort der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden.

Wir trauern über den Tod unseres Mitinitiators und Stammmitgliedes DI Horst Högler. R.I.P.

Alle Literaturbegeisterten sind jederzeit willkommen und können unverbindlich und kostenlos an den selbst gestalteten Veranstaltungen teilnehmen!
Kontaktpersonen: Paul Richter, Gottfried Eggenhofer

URC Falke

Im Jahr 2013 wurden folgende Veranstaltungen abgehalten:

- 09.05.: Radwandertag
- 15.09.: Wandertag
- 19.10.: Jahresabschlussfeier mit Andacht in der Kapelle Kleintaxen
- 23.11.: Rhythmische Sportlermesse in der Pfarrkirche Kautzen

Aber auch in sportlicher Hinsicht war es wieder ein sehr aktives Jahr.

Neben dem Wintertraining und den

zahlreichen Wanderungen und Ausfahrten in der näheren Umgebung wurden auch wieder mehrtägige Radtouren im In- und Ausland durchgeführt, und zwar

- 02. – 09.03.: Radurlaub in Mallorca
- 01.05.: Einrollfahrt nach Tschechien
- 31.05. – 05.06.: Sommertour der Wanderfalken in Italien

- 31.7. – 4.8. Radtour der Wasserbüffel im Raum Zell am See mit Großglockner
- 05. - 06.10.: Gemeinsame Herbsttour

Martin Beranek nahm wieder an zahlreichen Radrennen teil und erreichte dabei Spitzenplatzierungen.

Sportliche Grüße
URC Falke
Matthias Schawerda

Da hat amal

da Bauer z' Langöb ...

Da hat amal da Bauer z' Langöb an neuch'n Knecht aufg'numma.

Wia a eing'stand'n is, da neuche Knecht, hat eahm da Bauer g'sagt, was a all's z' toan hat, hat'n in Hof umadumg'führt, hat eahm all's zoagt, und wia s' förti g'west sand von eahn Rundgang, sagt da Bauer: „Und oans mecht i da nu sag'n, daß d' glei' woaft, wias d' dran bist: I bin koa Freund von viel'n Red'n. I hab's gern kurz und bündi. Wannst grad amal in Hof draußt bist und i brauchat di, aft schrei i net a Weil umadum, sundern i stell mi' zu da Haustür oda zum Fensta und pfeif. Dös hoaft: kimm eina, i hab a Arbat für di.“

Sagt da Knecht: „Ja, da paß'n ma schan guat z'samm. I bin a koa Freund von viel'n Red'n. Wannst d' pfeiffst, Bauer, nacha deut i mit'n Kopf ja, dös hoaft i kimm, und wann i mit'n Kopf hin und her wagl, dös hoaft: i mag net, tua da 's selm.“

Seniorenbund Kautzen

Auch im Jahre 2013 konnte der Seniorenbund Kautzen seinen Mitgliedern ein umfangreiches, interessantes und ausgewogenes Kultur- und Reiseprogramm anbieten. Ausgewogen deshalb, weil stets versucht wird, auf die Wünsche und Anregungen der nahezu zweihundert Mitglieder so weit wie möglich einzugehen. So gab es für die Seniorinnen und Senioren, die nicht so gerne mehrtätige Reisen unternehmen wollen, die Möglichkeit, in Tagesfahrten lohnende Reiseziele in unserem Bundesland bzw. in unserer Region zu besuchen. Dazu zählte die Fahrt zur „Windenergie“ nach Pfaffenschlag und in die Brauerei Schrems, die Tagesfahrt mit Pfarrer Otto Allinger auf den Kahlenberg, die Reise zur Nö. Landesausstellung nach Asparn/Zaya und Poysdorf, die Brot &

Angebot von den Mitgliedern überhaupt angenommen wird. Diese Veranstaltung fand aber auf Anhieb großes Gefallen. Insgesamt wurden acht Stammtische in den KGs abgeführt. Der Besuch war überraschend gut, sodass von einem durchschnittlichen Besuch von etwa fünfzig Personen ausgegangen werden kann. Dieses erfolgreiche Projekt wird im kommenden Geschäftsjahr seine Fortsetzung finden.

Nach wie vor haben die traditionellen Veranstaltungen wie das „Bezirksschnapsen“, die Jahreshauptversammlung, der Seniorenachmittag des Roten Kreuzes, der „Seniorentreff“, im Park, der Heurignachmittag und das „Ganslessen“ ihren hohen sozialpolitischen Stellenwert und tragen viel zur Unterhaltung, Abwechslung und Kommunikation

tion Zottensberg bei Windischgarsten. Die längste und weiteste ging nach Deutschland in den Schwarzwald und nach Frankreich in den Elsass. Die Reisetilnehmer waren von den Sehenswürdigkeiten und landschaftlichen Schönheiten der beiden Regionen sehr angetan.

Der Seniorenbund Kautzen vergisst nicht auf seinen kulturellen Auftrag. So fanden zwei Theaterfahrten statt. Im Juni wurde der Felsenbühne Staats im Weinviertel ein Besuch abgestattet. Hier gelangte das sehr bekannte Musical „Die Schöne und das Biest“ zur Aufführung und im August führte die Fahrt nach Haindorf, wo die Operette „Wiener Blut“ von J. Strauss auf dem Programm stand.

Bei Redaktionsschluss am 20.11. stehen noch drei Veranstaltungen des Seniorenbundes Kautzen in diesem Jahr an. Am 26.11. findet die Fahrt zum „Pöggstaller Advent“ statt, am 3.12. lauscht man den Stimmen der Sängerknaben und am 13.12. gibt es die Adventbesinnung für alle Seniorinnen und Senioren in der Pfarrkirche in Kautzen.

Wir trauern:

SOMMER Hedwig (89) + 07.01.2013

KRENN Josef (73) + 03.02.2013

PRINZ Gertrude (74) + 28.03.2013

HOFBAUER Anna (92) + 10.06.2013

DATLER Paula (88) + 07.07.2013

GRÜN Hermine (82) + 17.07.2013

HÖGLER Horst (71) + 09.11.2013

Der Seniorenbund Kautzen wird seinen verstorbenen Mitgliedern stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Da Weihnachten und der Jahreswechsel vor der Tür stehen, erlaubt sich der Seniorenbund auf diesem Wege, allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr zu wünschen.



Wein zum Thema hatte und der Besuch des „Erlebnisbauernhofes“ der Familie Wurzer in Bodendorf, wo die vielseitige Verwendungsmöglichkeit des Kürbisses aufgezeigt wurde. Mit auf dem Programm war der Besuch der Greinburg.

Ein großes Anliegen des Seniorenbundes ist die stetige Förderung der Gesellschaftspflege. Um hier besonders wirksam zu sein, wagte der Seniorenbund Kautzen mit der Einführung der monatlichen Stammtische in unseren Katastralgemeinden ein Experiment, von dem man anfangs nicht genau wusste, ob dieses

bei. Auch diese Veranstaltungen waren heuer sehr gut besucht.

Ein Aspekt, der im Jahresprogramm seinen Niederschlag findet, ist die Gesundheit der Seniorinnen und Senioren. Deshalb bot man den Mitgliedern zwei Bäderfahrten ins benachbarte Ausland an, im Jänner in das ungarische Heviz und im November in das slowenische Radenci.

Besonders reisefreudige Mitglieder hatten die Gelegenheit, an zwei mehrtägigen Reisen teilzunehmen. Die erste Reise führte sie, wie schon durch einige Jahre, in die wunderschöne Alpenre-

Union Sportverein Kautzen

Veranstaltungen 2013

09. Februar	Sportlerball
19. Mai	Pfingstturnier
26. Juli	Ballerfrauparty
27.+28. Juli	Kirtag
30. November	Preisschnapsen

Schankumbau

In Partnerschaft mit der Brauerei Schrems, der Fa. Weinstabl Leopoldsdorf und der Fa. Eglau Eisgarn wurde die bereits in die Jahre gekommene Schank weggerissen und durch eine neue, moderne und sehr ansprechende Schank ersetzt.

Die Hauptarbeit wurde in unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden im Winter 2012/2013 geleistet. Im Juni konnte dann bei einer kleinen Feier mit allen Sponsoren und Helfern die neue Schank eingeweiht werden.

Sektion Fußball

Die Sektion Fußball blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Beim Trainingslager in Krakau vor Saisonbeginn nahm fast die ganze Kampfmannschaft teil, wir besichtigten auch die vielen Sehenswürdigkeiten von Südpolen.

Das erste Meisterschaftsspiel gegen unsere Nachbarn Gastern haben wir 3:1 für uns entschieden. Gegen Dobersberg gab es leider eine 1:2 Niederlage. Insgesamt haben wir im Frühjahr 6-mal ge-

wonnen 3-mal verloren und 3-mal unentschieden gespielt. Wir erreichten somit den ausgezeichneten 6. Tabellenplatz.

Der Herbst verlief anfangs nicht so gut. Nach dem ersten fünf Spielen hatte wir noch keinen einzigen Punkt und waren letzter. Die Moral war bei den Spielern und dem Vorstand am Tiefpunkt, doch unsere Mannschaft kam gestärkt aus dem Tief heraus und siegte noch 7-mal. Wir überwintern am 7. Tabellenplatz.

Die Reservemannschaft tat sich etwas schwerer und erreichte im Frühjahr den 10. Tabellenplatz. Im Herbst wurde es nicht besser. Nach 4 Siegen und 9 Niederlagen überwintern wir am 11. Tabellenplatz.

Auch dieses Jahr wurde die Ballerfrauparty von unserer Mannschaft organisiert. Das Partyzelt wurde bestens von den Cheerleader und uns dekoriert. Die Party war ein voller Erfolg und dauerte bis in die Morgenstunden.

Fußball-Jugend

Im Frühjahr hatten wir vier Jugendmannschaften (plus eine Spielgemeinschaft mit Dobersberg) in Kautzen gemeldet.

U7 (in Turnierform) - hatte vier Spieltage in Zwettl, Kottes, Schrems und in Kautzen. Zum Abschluss bekamen unsere Jungstars

neue Dressen gesponsert von unseren Obmann Stv. Semper Mario.

U8 (in Turnierform) - hatte 6 Spieltage in Waidhofen, Litschau, Gr. Siegharts zweimal in Dobersberg und in Kautzen.

U 10 spielte schon im Meisterschaftssystem aber ohne Punktwertung. Sie spielten gegen Gr. Siegharts, Vitis, Gr. Dietmanns, Zwettl und Schweiggers, leider aber ohne Siege.

U13 Spielgemeinschaft mit Dobersberg - beendete die Meisterschaft mit dem fünften Platz mit 3 Pkt im mittleren Playoff (MPO).

U15 Spielgemeinschaft mit Dobersberg - beendete die Meisterschaft auf dem dritten Platz mit 13. Punkten im unteren Playoff (UPO).

Im Herbst

haben wir wieder vier Jugendmannschaften in Kautzen gemeldet und drei Spielgemeinschaften mit Gastern und Dobersberg.

U8 Turnierform 6 Spieltagen - mit Heidenreichstein, Schwarzenau, Waidhofen und Dobersberg.

U9 Turnierform 6 Spieltage - mit Vitis, Waidhofen, Dobersberg und Gr.Siegharts;



Union Sportverein Kautzen

U11 (Spielgemeinschaft mit Gas-tern) hat im UPO den ersten Platz ohne Niederlage erreicht.

Gespielt wurde gegen Schwarzenau, Weitra, Irnfritz, Gutenbrunn und Raabs mit Hin- und Rückrunde!

U14 belegt im OPO den 3. Platz mit 12 Punkten. Die Gegner in der Meisterschaft hießen Gr. Gerungs, Pfaffenschlag, Kirchschatz, Weitra, Schweiggers und Gr. Siegharts.

U16 erreichte ebenfalls den 3. Platz mit 16 Pkt. Gespielt wurde gegen Zwettl, Gr. Gerungs, Heidenreichstein, Schweiggers und Rappottenstein.

Weitere Aktivitäten

Im April erhielten unsere Jugendmannschaften Freikarten für das Meisterschaftsspiel SK Rapid – Wiener Neustadt im Gerhard-Hanappi Stadion. Insgesamt reisten 30 Kinder mit 10 Betreuern zu diesem Spiel an.

Weiters fand erstmalig beim Pfingstturnier ein U10 Turnier mit den Mannschaften Irnfritz 1, Irnfritz 2, Dobersberg und Kautzen statt.

Im Frühjahr sowie im Herbst besuchten je zwei Jugendtrainer einen Kindertrainerlehrgang in Lindabrunn.

Im Jahr 2013 wurde auch Trainingsausrüstung sowie zwei neue

Jugendtore und für den Winter Hallen/Futsalbälle angekauft. Ebenfalls wurden für den Nachwuchs Trainingsanzüge besorgt, wofür wir uns besonders herzlich bei den Sponsoren Firma Hewa und die Tankstelle Avia in Dobersberg bedanken möchten.

Sektion Cheerleader

Wie jedes Jahr begann auch das Jahr 2013 für die Magic Spirits Cheerleader mit den Vorbereitungen für die Eröffnung des Sportlerballs. Die Magic Spirits Seniors und deren Nachwuchs, die Peewees zeigten in einer gemeinsamen Eröffnungsshow ihr Können. Im Frühjahr wurde intensiv für den ereignisreichen Sommer und Herbst trainiert.

Der Sommer begann für die Peewees und Senior mit einem Auftritt bei Balls & Beats in Waidhofen/Thaya. Im August wurden die Cheerleader eingeladen die 30 Jahrfeier des UTV Kautzen zu eröffnen.

Um ihr Können weiterzuentwickeln wurden im Herbst zwei Trainingscamps in Kautzen organisiert. Beim Ersten wurde eine Trainerin aus Wien eingeladen. Das zweite Camp nützten die Peewees als Vorbereitung für die Regionalmeisterschaft.

Am 12. Oktober traten die Magic Spirits Peewees und Seniors bei

der 1. Cheerleader Nord-Ost Regionalmeisterschaft (NÖ/OÖ) in Perchtoldsdorf an. Nach der intensiven Trainingszeit erkämpften die Seniors in der Kategorie Group Stunt All Girl den 3. Platz und die Peewees in der Kategorie Cheer All Girl den 4. Platz.

Durch die Teilnahme an der Regionalmeisterschaft qualifizierten sich die Magic Spirits für die Österreichische Cheerleader Meisterschaft im November. Am 23. November war es soweit – der Höhepunkt des Jahres – die Kautzner Cheerleader zeigten vor über 1.600 Zuschauern und einer internationalen Jury ihr Können.

Beide Teams zeigten eine sehr gute Leistung und konnten die hervorragenden Plätze 5 (Seniors) und 11 (Peewees) mit nach Hause nehmen.

**Der Union Sportverein Kautzen
wünscht ALLEN
ein gesegnetes Fest
und ein erfolgreiches Jahr
2014.**



Union Tennis Verein Kautzen

Das Jahr 2013 stand ganz im Zeichen unseres besonderen Jubiläums –

30 JAHRE UNION TENNISVEREIN KAUTZEN.

Und dieses feierten wir, wie es sich gehört, am 24. August 2013 mit einem Mix-Doppeltturnier und anschließender Feier. Es wurde in zwei Gruppen gespielt: Sieger im Mix-Bewerb waren Veronika Dattler und Markus Geggenhofer, Sieger im AUT-CZ Bewerb waren Paul Kubek und Christoph Kinast. Herzliche Gratulation aber an alle Spieler und Gewinner! Es war ein sehr schönes Fest, wo viele Erinnerungen ausgetauscht werden konnten. **Ein besonderer Dank an Andreas Neuwirth, Herbert Strack und vielen Helfern**, die dieses Fest in souveräner Manier organisierten und geplant haben.

Lobenswerter Weise muss man heuer erwähnen, dass der Tennisplatz sehr intensiv benutzt wurde, sei es beim Kindertraining, Damen- und Herrentraining oder auch bei den RANGLISTENSPIELEN. Nicht zu vergessen bei den Meisterschaftsspielen und Turnieren. Der Winter wird genützt, um in der Halle zu trainieren.

Vor allem möchte ich mich bei allen Mitgliedern und Personen bedanken, die den UTV Kautzen (FAN-CLUB) unterstützt haben, sei es finanziell oder ideell - durch ihre Hilfe bei den diversen Veranstaltungen oder beim Platzherichten, davon gibt es ja nicht wenige. Mein besonderer Dank gilt natürlich auch meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Besonders gratulieren möchten wir ANDREAS WEBER, der die Ausbildung zum Übungsleiter im Tennis vom NÖTV absolviert hat und mit „gutem Erfolg“ abgeschlossen hat (Nachwuchstrainer).

Die Veranstaltungen - **Seidlar beim Kautzner Kirtag** 26. bis 28. Juli sowie das **traditionelle Fischessen (bereits das 20. Mal)** am 2. November - waren alle sehr gut besucht und der schöne finanzielle Erfolg konnte wieder der sportlichen Fußball- und Tennisjugend zugute kommen. Es wurde heuer sehr viel investiert, sei es neues Tennismaterial oder Trainingsanzüge für die Jugend, wo wir natürlich finanziell unterstützt haben.

In der Tennis Meisterschaft der NÖ Kreisliga Nord West 2013 starteten wir mit sensationellen 5 Mannschaften: Die **Damenmannschaft** in der Gruppe B1 belegte den **tollen 2. Platz von 6 mit 4 Siegen**, die **Herrenmannschaft I** in der Gruppe C2 belegte ebenfalls den **tollen 2. Platz von 8 mit 6 Siegen**. Die **Herrenmannschaft II** in der Gruppe E2 belegte ebenfalls den **tollen 2. Platz von 5 mit 3 Siegen** und schaffte damit den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse.

Erstmals in der Vereinsgeschichte nannten wir zwei **Jugendmannschaften**, genau genommen **U-10 m/w**, die den **6. Platz von 6 mit nur 1 Unentschieden** und **U-13m**, die den **5. Platz von 7 mit 2 Siegen erreichen konnten**.

Herzliche Gratulation an alle Mannschaften zu den besonders guten Erfolgen, vor allem aber an die Kinder, die mit Begeisterung bei der Sache sind!

Weiters konnten Dank unseres sportlichen Leiters Andreas Neuwirth und seinem Team einige, teils vereinsübergreifende, **Tennis-Turniere** veranstaltet werden:

- Vereinsübergreifende Doppelmeisterschaften in Gastern mit Dobersberg, Eggern und Kautzen am 18. Mai. Sieger wurde zum dritten Mal hintereinander unser jüngster Kaderspieler

Bernhard Bräuer aus Kautzen

Herzliche Gratulation!!!

- Vereinsübergreifende Einzelmeisterschaften in Gastern mit Dobersberg, Eggern und Kautzen von 19. bis 21. Juli wobei folgende Clubmeister ermittelt wurden:

Herzliche Gratulation an Rainer Bräuer aus Kautzen, der im A-Bewerb 2. Platzierte wurde.

- Grenzübergreifendes Doppeltturnier in Litochor, CZ am 14.9.2013

Herzliche Gratulation an **ANDREAS NEUWIRTH**; der im A-Bewerb mit seinem Partner, der ehemaligen Nummer Eins von Kautzen, Jan Vonjovski den 2. Platz erreichte und **BERNHARD BRÄUER**, der mit der aktuellen Nummer Eins, Pavel Dolezal den 3. Platz im A-Bewerb erreichte!

Herzliche Gratulation an **RAINER BRÄUER**, der im B-Bewerb mit seinem Partner den 3. erreichte.

Union Tennis Verein Kautzen

Der 27. April stand ganz im Zeichen „GANZ ÖSTERREICH SPIELT TENNIS“ – Saisonöffnung des Platzes für 2013. Aus dieser Tagesveranstaltung im Jahr 2010 resultierte das Kindertennistraining, welches unser sportlicher Leiter Andreas Neuwirth mit dem neuen Übungsleiter Andreas Weber und Helmut Witzmann abhält. Jeden Freitag spielen die Kinder, im Sommer auf dem Tennisplatz, jetzt im Winter wieder im Turnsaal (vielen Dank an die Gemeinde für die Gratisbenützung) und haben sehr viel Spaß dabei. Es wurden 35 Einheiten mit rund 40 Kindern abgehalten.

Unsere Tennisdamen hatten viel Spaß bei ihrem Trainingslager in Loipersdorf, welches Ende April stattfand.

In den Ferien – 8. bis 12. Juli 2013 – waren die jüngsten Tennisspieler (32 Kinder) an der Reihe und genossen bei den Trainern Pavel Dolezal, Andreas Neuwirth, Andreas Weber und Helmut Witzmann (besten Dank an die Herren für die hervorragende Arbeit) einen Intensivkurs, der bei allen Kindern großen Anklang fand. Von Montag bis Donnerstag wurde fleißig trainiert. Der Höhepunkt war dieses Mal das Zelten von Donnerstag auf Freitag mit Lagerfeuerromantik in der Siedlung. Der Freitag stand ganz im Zeichen der Sportmotorik – verschiedene Wettbewerbe im Ballholen, Standweitsprung, Tennisballweitwurf, Standhochsprung und Ausdauerlauf sowie eines Tennisturnieres auf dem Kleinfeld. Diese Wettbewerbe brachte strahlende Sieger hervor:

Endergebnisse (Tennisturnier und Sportmotorik):

Anfänger bis U-7: Thomas Eglau vor Iris Müllner und Lea Wühl

Fortgeschrittene bis U-7: Lisa Winter vor Michael Zimmermann und Nadine Wühl

Gruppe bis U-8: Florian Neuwirth vor Jakob Weber und Maximilian Blei

Gruppe bis U-13: Rene Oberleitner vor Gregor Neuwirth und Christopher Sauer

Der Meisterschaftsabschluss der Fußballer im Frühjahr und Herbst wurde gebührend gefeiert. Am 30. April wurde der gemeinsame Maibaum mit den anderen Vereinen aufgestellt. Im Kirchenjahr hatten wir auch immer unsere Fixplätze bei den Umzügen und waren am 22. November bei der schönen Sportlermesse vertreten. Das letzte gemütliche Zusammensein für dieses Jahr wird für die Mitglieder die gemeinsame Jahresabschlussfeier mit dem USV Kautzen, am 21. Dez. 2013 im GH Meli, sein. Für die gesamte Sportjugend fand eine gemeinsame Abschlussfeier am 14. Dezember in der Schulaula statt.

Geplante Veranstaltungen für das Jahr 2014:

- Fortgeschrittenen-Jugend Training auf dem Tennisplatz Kaut-

zen mit Trainer Pavel & Helmut (auf Anfrage)

- Jugend-Tennis-Intensivkurs auf der Tennisanlage in Kautzen – 2. Woche in den Ferien 2014
- Anfänger-Jugend Tennis Training auf dem Tennisplatz Kautzen mit Übungsleitern Andreas & Andreas
- Vereinsübergreifende Clubmeisterschaften, Einzel- und Doppelturniere dieses Mal in Kautzen
- Seidlbar beim Kautzner Kirtag 25. bis 27. Juli 2014
- Fischessen im Sporthaus Kautzen am Samstag, 8. November 2014

Interessenten für die Kurse mögen sich bitte mit unserem sportlichen Leiter/Jugendleiter Andreas Neuwirth 0664/10 57 629 in Verbindung setzen.

Besonders bedanken möchten wir uns auch auf diesem Weg bei einem Gönner unseres Vereines und ihm nochmals alles Gute zum **80. GEBURTSTAG** wünschen:

**EHRENBÜRGER
Otto PROSENBAUER.**

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2014.

Andreas Tischleritsch, Obmann



WIR GRATULIEREN !!!

Folgenden Geburtstagskindern wollen wir herzlich gratulieren:



90. Geburtstag

Jöch Maria, Pleßberg 26/2

85. Geburtstag

Schandl Franz, Pleßberg 28

Schlögl Emma, Taxenstr. 12

Datler Franz, Pleßberg 16

Stellner Edith,
Heidenreichsteinerstr. 15

Neuwirth Franz,
Kohlengasse 4/1

Illetschek Maria, Großtaxen 30

Winkelbauer Elfriede
Engelbrechts 34/2

Pascher Maria, Tiefenbach 3

80. Geburtstag

Wanko Johann, Engelbrechts 31

Fröhlich Johann,
Illmauerstraße 54/2

Miksch Franz, Pleßberg 9/2

Kaiser Frieda, Illmauerstraße 15

Eglau Maria, Reinberg-Dobersb. 32

Polsterer Maria,
Waidhofnerstraße 17/1

Zur Eheschließung gratulieren wir herzlich:



Zahl Roswitha Reinberg-Dobersberg
und
Kulman Andreas, Wien

Albu Olimpia-Daniela und
Kostial Jan
Engelbrechts

Irk Katharina, Melk und
Wühl Dominik, Kautzen



Folgenden Jubelpaaren wurden
Ehregaben der
Gemeinde überbracht:

Diamantene Hochzeit

Kainz Agnes und Franz
Reinberg-Dobersberg 23

Goldene Hochzeit

Müller Herta und Franz
Triglas 19

Kaseß Christa und Herbert
Kautzen, Dobersbergerstr. 19

Den Eltern folgender Kinder möchten wir zum Nachwuchs herzlich gratulieren:



Raphael Marley Loki Bartuschek
Kautzen, Taxenstraße 16a/2

Alina Wühl

Kautzen, Heinrich Rauscher-G. 9

Madleen Anna Hofbauer

Pleßberg 8/1

Kilian Martin Krenn

Kautzen, Schloßgasse 1

Emily Juliana Ulm

Großtaxen 1/3

Celina Macho

Pleßberg 55

Seit 2008 ist der N8Buzz jetzt im Bezirk Waidhofen/Thaya unter-



wegs und mehr als 26.000 Jugendliche haben das Angebot bereits genutzt.

Mit dem N8Buzz werden Jugendliche sicher und günstig nach Hause gebracht und deshalb wird auch die Gemeinde Kautzen Anfang 2014 in dieses Projekt einsteigen.

Der neue Fahrplan wird gerade erstellt und ist dann online auf www.n8buzz.at oder auf facebook.com/n8buzz zu sehen!

TRAUER

Von folgenden MitbürgerInnen mussten wir leider für immer Abschied nehmen.

Wir werden ihnen aber stets ein ehrendes Andenken bewahren!

Frau Irene Kainz, Engelbrechts 42, verstorben am 01. Jänner 2013 im 65. Lebensjahr

Frau Hedwig Sommer, Tiefenbach 17, verstorben am 07. Jänner 2013 im 90. Lebensjahr

Herr Josef Krenn, Wien (Kleintaxen), verstorben 03. Februar 2013 im 74. Lebensjahr

Frau Gertrude Prinz, Triglas 8, verstorben am 28. März 2013 im 75. Lebensjahr

Herr Franz Fischer, Illmau, verstorben am 13. April 2013 im 93. Lebensjahr

Frau Anna Hofbauer, Großtaxen, verstorben am 10. Juni 2013 im 93. Lebensjahr

Frau Paula Datler, Engelbrechts 15, verstorben am 07. Juli 2013 im 89. Lebensjahr

Frau Hermine Grün, Triglas 8, verstorben am 19. Juli 2013 im 83. Lebensjahr

Herr Friedrich Gillitschka, Illmauerstraße 44/2, verstorben am 07. August 2013 im 85. Lebensjahr

Frau Paula Müller, Schloßgasse 14, verstorben am 11. August 2013 im 83. Lebensjahr

Frau Hermine Deimel, Dobersberg, verstorben am 05. September 2013, im 101. Lebensjahr

Herr Horst Högler, Illmauerstraße 66, verstorben am 09. November 2013 im 72. Lebensjahr

Herr Erich Neubauer, Wien (Kleintaxen), verstorben am 14. November 2013 im 74. Lebensjahr

Gemeindearzt

Am 03. Dezember 2013 wurde von der NÖ Gebietskrankenkasse und Ärztekammer Herr Dr. Norbert Thurner mit der Nachfolge der Planstelle Kautzen betraut. Herr Dr. Thurner wird ab 01. April 2014 die Nachfolge von Herrn Dr. Strachwitz antreten und wird wieder die Gemeinden Kautzen und Gastern ärztlich versorgen.



Ballsaison 2014



SPÖ-Ball	04.01.2014	Meli's Cafe
Feuerwehrball	11.01.2014	Meli's Cafe
ÖVP-Ball	25.01.2014	Meli's Cafe
Reiterball	01.02.2014	Meli's Cafe
Kindermaskenball	16.02.2013	Meli's Cafe
Sportlerball	01.03.2014	Meli's Cafe



2013

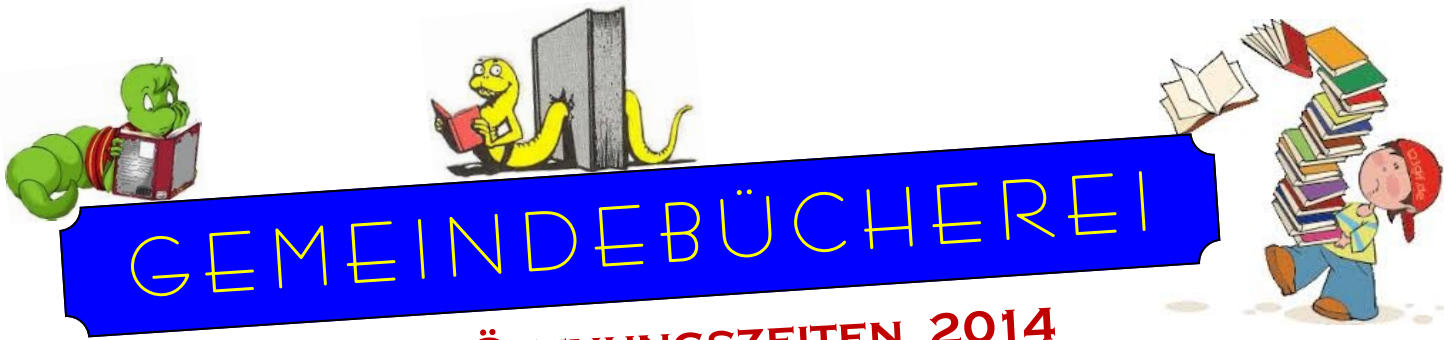


DI	24.12.2013	Licht von Bethlehem		Reitclub Grenzland Kautzen	Manfred Wühl
----	------------	---------------------	--	----------------------------	--------------

2014

MI	05.01.2014	Konzert im Neuen Jahr	AULA	GMV Hilaria	Elisabeth Danzinger
MI	05.02.2014	Literaturzirkel	Heimatismuseum	Kautzner Literaturzirkel	Gottfried Eggenhofer
FR	28.02.2014	Faschingskaffee	Kaufhaus Tischleritsch	Kaufhaus Tischleritsch	Birgit Tischleritsch
SA	01.03.2014	Faschingskaffee	Kaufhaus Tischleritsch	Kaufhaus Tischleritsch	Birgit Tischleritsch
DI	04.03.2014	Gschnas am Hauptplatz	Hauptplatz	Kautzen Aktiv	Gerhard Neid
SA	22.03.2014	Zankerlschnapsen	Dorfzentrum Engelbrechts	SPÖ Kautzen	Rudolf Smejkal
MI	26.03.2014	Gemütlicher Nachmittag	Meli's Cafe	Seniorenbund Kautzen	Elisabeth Ritter





ÖFFNUNGSZEITEN 2014

Die Gemeindebücherei ist grundsätzlich jeden zweiten Sonntag geöffnet und zwar in den geraden Kalenderwochen (also Woche 2, 4, 6, 8, ...).

Jeweils von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr haben Sie Gelegenheit zum Schmökern.

JÄNNER So 12. Jänner 2014 So 26. Jänner 2014	FEBRUAR So 09. Februar 2014 So 23. Februar 2014	MÄRZ So 09. März 2014 So 23. März 2014
APRIL So 06. April 2014 So 20. April 2014	MAI So 04. Mai 2014 So 18. Mai 2014	JUNI So 01. Juni 2014 So 15. Juni 2014 So 29. Juni 2014
JULI So 13. Juli 2014 So 27. Juli 2014	AUGUST So 10. August 2014 So 24. August 2014	SEPTEMBER So 07. September 2014 So 21. September 2014
OKTOBER So 05. Oktober 2014 So 19. Oktober 2014	NOVEMBER So 02. November 2014 So 16. November 2014 So 30. November 2014	DEZEMBER So 14. Dezember 2014 (in der Weihnachtswoche geschlossen)



ABVERKAUF TEXTIL

*alle lagernden Damen-
und Herrenmoden*

minus 50%

**Andreas Tischleritsch, 1. Stock Bibi's Laden,
Dobersbergerstr. 2, 3851 Kautzen**



**Pflege.
Betreuung.
Kinder.**



Hilfswerk. Qualität von Mensch zu Mensch.

Gut betreut ins hohe Alter

- Mobile Pflege- und Therapieberatung
- Hauskrankenpflege, Heimhilfe
- 24-Stunden-Betreuung
- Mobile Physio- und Ergotherapie
- Ehrenamtlicher Besuchsdienst
- Notruftelefon
- Menüservice, Essen auf Rädern

Hilfswerk Thayatal

Hamernikgasse 26a, 3830 Waidhofen /Thaya
Tel. 02842/204 45
pflege.thayatal@noe.hilfswerk.at

Für die ganze Familie

- Kinderbetreuung, (Mobile) Tagesmütter/-väter
- Professionelles Lerntraining
- Familien-, Partner- und Jugendberatung
- Psychotherapie, Psychologische Diagnostik
- Suchtberatung
- Bildungsangebote für die ganze Familie
- Jugendkulturtreff Zwettl (JUZZ)

Familien- und Beratungszentrum

Hauensteinerstraße 15, 3910 Zwettl
Tel. 02822/542 22
zentrum.zwettl@noe.hilfswerk.at

Rufen Sie an – Wir informieren Sie gerne!

www.hilfswerk.at



Frohe Weihnachten

Das Hilfswerk Thaytal wünscht allen Kundinnen und Kunden sowie seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



Ihr Elektroauto ab 250 € pro Jahr

E-Carsharing im Thayaland

Gemeinsam ein Elektroauto (z.B. Renault Zoe oder Kangoo) nutzen

Kosten: Jahresbeitrag vorauss. 250 € und ~15 Cent/pro km

Start: Anfang 2014

Die gemeinsame Nutzung funktioniert ganz einfach:

Nach Ihrer Interessensbekundung erhalten Sie die Detailinformationen inkl. der Nutzungsvereinbarung. Sobald die Nutzungsvereinbarung unterzeichnet und der Jahresbeitrag bezahlt ist, kann man das Auto buchen und dann entsprechend vom fixen Standplatz abholen.



*durchschnittliche Wertminderung, Versicherung, Verschleißteile/Service, Treibstoff

Wie die Beispielrechnung für 2000 Jahreskilometer zeigt, spart man sich so gegenüber einem eigenen PKW mind. 1.000 EURO pro Jahr.

Machen Sie mit, einfach melden bei:

Ansbert Sturm
KEM Zukunftstraum Thayaland
Tel.: 0664/88 65 62 46
E-Mail: ansbert.sturm@thayaland.at
www.thayaland.at/kem

oder

Gottfried Brandner
Energieagentur der Regionen
Tel.: 02842/21 800-17
E-Mail: info@energieagentur.co.at
www.energieagentur.co.at



GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DER
ABFALLWIRTSCHAFT IM VERWALTUNGSBEZIRK
WAIDHOFEN AN DER THAYA

Altstoffsammelzentrum (ASZ) Kautzen

Was wird in den **Altstoffsammelzentren (ASZ)** alles kostenfrei übernommen:

In haushaltsüblicher Art und Menge:

- **Sperrmüll** ist jener Abfall der auf Grund seiner Beschaffenheit nicht in den Restmüllbehälter passt wie z.B. Möbel, Einrichtungsgegenstände usw;
- **Bau- bzw. Altholz** in Kleinmengen bis 2 m³;
- **Problemstoffe** = Medikamente, Altöl, Farben, Lacke, Laugen, Säuren, usw;
- **Elektroaltgeräte** = Haushaltsgeräte, Computer, Bildschirme, Kühlgeräte usw;
- **Tausch von NÖLI's** = Altspeisefettsammlung;
- **Altisen bzw. Altmetalle** jeder Art;
- **Alttextilien u. Altschuhe** in Säcken, Schuhe paarweise verschnürt;
- **Großvolumige Verpackungen** des ARA-Systems aus **Karton, Kunststoff, Glas, Metall, Styropor** usw. auch für **Gewerbebetriebe** (Entsorgungsnachweis);
- **Baustyropor weiß** ohne Verunreinigung;
- **Agrar(Silo)folien in allen Farben**
lose d.h. nicht gebündelt um Qualität kontrollieren zu können sowie die dazugehörenden Netze und Bänder getrennt in Säcken oder in Big Bag's anliefern;
- **Baum- und Strauchschnitt** Stammholz, Schwachholz mit mind. 1cm Durchmesser;
- **Christbäume** frei von Christbaumschmuck und Lametta;
- **Restmüllsäcke bzw. Windsäcke mit der Aufschrift GVA** =Übernahme kostenfrei;



KOSTENPFLICHTIG: Restmüll, Grünschnitt, Altreifen und Windschutzscheiben;

Info's gibt es am täglichen Abfallberatertelefon (02842/51223)
oder im Internet unter www.abfallverband.at/waidhofen

So macht Abfallwirtschaft Sinn.





**GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DER
ABFALLWIRTSCHAFT IM VERWALTUNGSBEZIRK
WAIDHOFEN AN DER THAYA**



Der Saubermacher
für eine saubere Umwelt

ABFUHRKALENDER 2014

für die Marktgemeinde Kautzen

BIOABFALL		RESTMÜLL	ALTPAPIER	GELBER SACK
Mo, 23.12.13	Di, 15.07.14	Mo, 09.12.13	Fr, 24.01.14	Fr, 06.12.13
Mi, 08.01.14	Di, 22.07.14	Di, 07.01.14	Fr, 21.03.14	Fr, 31.01.14
Di, 21.01.14	Di, 29.07.14	Mo, 03.02.14	Fr, 16.05.14	Fr, 28.03.14
Di, 04.02.14	Di, 05.08.14	Mo, 03.03.14	Fr, 11.07.14	Fr, 23.05.14
Di, 18.02.14	Di, 12.08.14	Mo, 31.03.14	Fr, 05.09.14	Fr, 18.07.14
Di, 04.03.14	Di, 19.08.14	Mo, 28.04.14	Fr, 31.10.14	Fr, 12.09.14
Di, 18.03.14	Di, 26.08.14	Mo, 26.05.14	Sa, 27.12.14	Fr, 07.11.14
Di, 01.04.14	Di, 02.09.14	Mo, 23.06.14		
Di, 15.04.14	Di, 09.09.14	Mo, 21.07.14		
Di, 29.04.14	Di, 16.09.14	Mo, 18.08.14		
Di, 06.05.14	Di, 23.09.14	Mo, 15.09.14		
Di, 13.05.14	Di, 30.09.14	Mo, 13.10.14		
Di, 20.05.14	Di, 07.10.14	Mo, 10.11.14		
Di, 27.05.14	Di, 14.10.14	Di, 09.12.14		
Di, 03.06.14	Di, 21.10.14			
Mi, 11.06.14	Di, 28.10.14			
Di, 17.06.14	Di, 11.11.14			
Di, 24.06.14	Di, 25.11.14			
Di, 01.07.14	Mi, 10.12.14			
Di, 08.07.14	Mo, 22.12.14			



ACHTUNG!

Sämtliche Behälter sind ab 6:00 Uhr
morgens zur Abholung
bereitzustellen.

ABFALLBERATERTELEFON: 02842 / 51223

www.abfallverband.at/waidhofen; e-mail: office@gvawt.at

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM KAUTZEN

jede 1. WOCHEN IM MONAT am MITTWOCH von 12.45 – 16.15 Uhr

jede 3. WOCHEN IM MONAT am MITTWOCH von 08.30 – 12.00 Uhr

Jeden 4. SAMSTAG IM MONAT von 08:30 – 11:30 Uhr

Termine: Mi 15.1.14, Sa 25.1.14, Mi 5.2.14, Mi 19.2.14, Sa 22.2.14, Mi 5.3.14, Mi 19.3.14, Sa 22.3.14,
Mi 2.4.14, Mi 16.4.14, Sa 26.4.14, Mi 7.5.14, Mi 21.5.14, Sa 24.5.14, Mi 4.6.14, Mi 18.6.14,
Sa 28.6.14, Mi 2.7.14, Mi 16.7.14, Sa 26.7.14, Mi 6.8.14, Mi 20.8.14, Sa 23.8.14, Mi 3.9.14,
Mi 17.9.14, Sa 27.9.14, Mi 01.10.14, Mi 15.10.14, Sa 25.10.14, Mi 5.11.14, Mi 19.11.14,
Sa 22.11.14, Mi 3.12.14, Mi 17.12.14